Amtsblatt der Kur- und Erholungsstadt Bad Frankenhausen

Jahrgang 23 | Mittwoch, den 19. Dezember 2012 | Nr. 25

Advent

Es treibt der Wind im Winterwalde
Die Flockenherde wie ein Hirt,
Und manche Tanne ahnt, wie balde
Sie fromm und lichterheilig wird,
Und lauscht hinaus. Den weißen Wegen
Streckt sie die Zweige hin - bereit,
Und wehrt dem Wind
und wächst entgegen
Der einen Nacht der Herrlichkeit.

Rainer Maria Rilke

Liebe Mitbürgerinnen & Mitbürger!

Ich wünsche Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest und alles erdenklich Gute im Jahr 2013. Mögen viele Ihrer Träume Wirklichkeit werden.

Ihr Bürgermeister
Matthias Strejc

Weihnachtsgruß 2012

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

Weihnachten steht vor der Tür. Jenes Fest, das wie kaum ein anderes in unserer Kultur und Lebensform verankert ist. Sicher, der vorweihnachtliche Trubel ist manchmal recht stressig. Aber das ändert nichts daran, dass wir uns alle auf die kommenden Feiertage freuen und auch darauf, wieder etwas Muße zu finden und uns rückbesinnen können auf das im ablaufenden Jahr Erreichte. Auch ich möchte hier diese Möglichkeit nutzen und sowohl einen Rückblick als auch einen Ausblick vornehmen.

Ich möchte mich auf diesem Wege erneut bei allen Bürgerinnen und Bürgern bedanken, die auch im fast abgelaufenen Jahr durch vielfältiges bürgerschaftliches Engagement in unserer Stadt gewirkt haben. Ohne den unermüdlichen aktiven Einsatz von vielen Ehrenamtlichen in Vereinen, Initiativen, Einrichtungen und anderen Institutionen wäre vieles nicht möglich gewesen. Gerade dem freiwilligen Engagement für die Allgemeinheit kommt in Zeiten knapper Kassen eine ganz besondere Bedeutung zu.

Ich möchte zudem die Gelegenheit nutzen, mich für das mir entgegengebrachte Vertrauen zur Bürgermeisterwahl in diesem Jahr nochmals zu bedanken. Ich bin mir bewusst, welche hohen Erwartungen Sie in mich setzen und werde mit Ihnen gemeinsam alles dafür geben, dass unsere Heimatstadt weiter aufblüht und wir optimistisch in die Zukunft schauen können.

Bei allen Problemen, die es im Jahr 2012 zu bewältigen gab, können wir stolz auf die Entwicklung unserer Heimatstadt Bad Frankenhausen sein. Und es ist für uns alle ein gutes Gefühl, wieder ein Jahr mit positiven Eindrücken zu beenden und optimistisch in das neue Jahr zu starten.

Erneut konnte die Stadt Bad Frankenhausen zahlreiche wegweisende Investitionen beginnen und fortsetzen. Die Arbeiten an der Erweiterung unserer Kurparks mit dem Solewasser-Vitalpark haben begonnen, Sicherungsarbeiten an unserem Schiefen Turm von Bad Frankenhausen wurden umgesetzt, der Anbau an der Kita Wippergärtchen wurde eingeweiht, in unseren Ortsteilen Udersleben und Seehausen konnten wir erste wichtige Maßnahmen im Rahmen der Dorferneuerung abschließen und in Esperstedt begannen die Arbeiten am Bürgerhaus. Viele weitere kommunale und private Investitionen führten dazu, dass das Erscheinungsbild unserer Kurstadt weiter aufgewertet wurde.

Auch in den kommenden Jahren haben wir uns als Stadt hohe Ziele und hohe Ansprüche gestellt. Wir sind guter Hoffnung, die positive Entwicklung unserer Heimatstadt Bad Frankenhausen fortführen zu können. Der Stadtrat hat in seiner letzten Sitzung mit der Zustimmung zum Doppelhaushalt 2013 / 2014 einen wichtigen Schritt dazu beigetragen. In den nächsten zwei Jahren wollen wir als Stadt ca. 9 Mio. Euro investieren und wichtige Schlüsselprojekte der Stadtentwicklung umsetzen. Viele freiwillige Leistungen im sozialen oder im kulturellen Bereich sind dank der guten wirtschaftlichen Entwicklung unserer Stadt weiter finanzierbar.

Natürlich wissen wir auch, dass die finanziellen Gestaltungsmöglichkeiten immer schwieriger werden und wir alle müssen zukünftig dazu unseren Beitrag leisten, dass wir als Kommune weiter gestalten können und nicht nur verwalten müssen. In der Gemeinschaft wird uns das gelingen. Davon bin ich überzeugt.

Ich nutze auch die heutige Gelegenheit, mich im Namen meiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit zu bedanken.

Ein besonderer Dank gilt auch unseren Soldatinnen und Soldaten der Kyffhäuser-Kaserne, die in diesem Jahr erneut im Auslandseinsatz waren und ihren Beitrag für die Stabilität in Afghanistan leisteten.
Ein ausdrücklicher und herzlicher Weihnachtsgruß geht an unsere Freunde in der Partnerstadt Bad Sooden-Allendorf.

Unseren Kranken und den Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die schwere persönliche oder wirtschaftliche Sorgen haben, wünsche ich Zuversicht und Glück.

Weihnachten ist das Fest des Friedens und der Nächstenliebe, aber auch ein Fest, das Freude und Hoffnung, das neue Kräfte schenkt. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine frohe und gesegnete Weihnacht im Kreise Ihrer Lieben sowie alles Gute, viel Gesundheit und Gottes Segen für das Neue Jahr.

Ihr
Matthias Strejc
Bürgermeister

Kontaktdaten, die Sie kennen sollten

Rathaus (Markt 1, 06567 Bad Frankenhausen)
und nachgeordnete Einrichtungen
Sprechzeiten der Stadtverwaltung:
Montag ..... von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag ..... von 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr
..... und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch ..... von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag ..... von 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr
..... und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag..... von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Jeden 2. Samstag im Monat..... von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr
Telefon, Telefax und Email der Stadtverwaltung
Rathaus 034671 720-0, Telefax 034671 62063
E-Mail: Rathaus *info@bad-frankenhausen.de*
Sekretariat des Bürgermeisters 034671 720-12
Hauptamt 034671 720-29
Kämmerei 034671 720-32
Stadtkasse .....034671 720-30 und 720-31
Sachgebiet Gemeindesteuern 034671 720-24
Einwohnermeldeamt .....034671 720-19 und 720-22
Standesamt .....034671 720-20 und 720-25
Ordnungsamt 034671 720-17
Sachgebiet Soziales .....034671 720-15 und 720-36
Stadtmarketing Kultur, Büro Rathaus 034671 720-28
Stadtmarketing, Kultur, Büro Regionalmuseum 034671 529912
..... und 529772
Fax Stadtmarketing, Büro Regionalmuseum 034671 529913
Fachbereich Bauverwaltung 034671 720-23, 720-14, 720-38
Sachgebiet Erschließungs- und
Straßenausbaubeiträge 034671 720-27
Sachgebiet Umwelt (Grünanlagen) 034671 720-37
Sachgebiet Liegenschaften 034671 720-35
Friedhofsverwaltung, Frauenstraße 32, ... 034671 62461
(Terminvereinbarung erwünscht)

Polizei Kontaktbereichsbeamte Bad Frankenhausen
Sprechzeiten
Dienstag ..... 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr,
Donnerstag .....9:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Polizei Telefon 034671 62127
Polizei Telefax 034671 62127

Ortsteilbürgermeister Esperstedt
Bürgerhaus Esperstedt, Parkstraße 161
Sprechzeiten .....Dienstag 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Telefon und Telefax 034671 62459

Ortsteilbürgermeisterin Seehausen
Bürgerhaus Seehausen, Plan 9
Sprechzeiten .....Montag 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr
Telefon ..... 034671 55638 und 0151 5730 5795

Ortsteilbürgermeister Udersleben
Bürgerhaus Udersleben, Am Dorfberg 5
Sprechzeiten .....Dienstag 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr
..... und jeden 2. Samstag im Monat 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Telefon und Telefax 034671 62067

Regionalmuseum und Stadtarchiv Bad Frankenhausen, Schloßstraße 13
Öffnungszeiten
Mittwoch bis Sonntag .....10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Telefon 034671 62086
Telefax 034671 553290
E-Mail: *museum@bad-frankenhausen.de*
E-Mail: *archiv@bad-frankenhausen.de*

Stadt- und Kurbibliothek „J. Friedrich Wilhelm Zachariä“, Schloßstraße 11a
Öffnungszeiten
Dienstag und Donnerstag .....10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
.....und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag .....10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
.....und 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Telefon 034671 63010
Telefax 034671 63014
E-Mail: *bibliothek@bad-frankenhausen.de*

Kindertageseinrichtungen
Integrative Kita „Kindervilla“, Geschwister-Scholl-Straße 2
Telefon 034671 62177
Kita „Sonnenschein“, Schloßstraße 26
Telefon 034671 62571
Kita „Wippergärtchen“, An der Wipper 9a
Telefon 034671 62128

Stadtwerke Bad Frankenhausen -
Eigenbetrieb der Stadt Bad Frankenhausen
Am Bahnhof 24
Telefon 034671 62343
Telefax 034671 55232
E-Mail: *stadtwerke@bad-frankenhausen.de*

Jugendzentren:
Jugendhilfe- und Förderverein e. V.
Geschäftsleitung, Bahnhofstraße 5
Telefon/Fax 034671/64008/09
Bereichsjugendpflegerin
Bahnhofstraße 5 ..... 034671/54717
Kinder- und Jugendzentrum DOMizil, Bahnhofstraße 5
Leitung:..... 034671/64008/79853
Horizont e. V., Stiftstraße 5 (Gelände Stift) 79891

Allg. Sozial- und Lebensberatung
Kreisdiakoniestelle..... 03632/6676094
Starthilfe Sondershausen e. V.
Integrative Erziehungs- und
Familienberatungsstelle..... 03632/666180
mit Schwangerschafts(konflikt)beratung..... 03632/6661820
Schwangerschaftsberatungsstelle pro familia
06556 Artern, Wasserstr. 1 ..... 03466/322064
Schuldner- und Verbraucherinsolvenz-
beratungsstelle 03632/6661830
..... 034672/93876
Freiwilliges soziales Jahr / Thür. Jahr 03632/6661840
Soziales Kompetenz-Centrum,
Klosterstraße 15 a 034671/566033

Schulen und Bildungseinrichtungen
Staatliche Grundschule, Am Tischplatt 29..... 62088
Staatliche Regelschule, Müldener Straße 11 6690
Kyffhäuser-Gymnasium, F.-Brather-Str. 1 79300
Kyffhäuser-Gymnasium Haus II..... 63051
Grundschule Udersleben..... 76030
Kyffhäuser Bildungs- und Sozialwerk e. V.
Kyffhäuserstraße 46 513-0
Fax.....513-16
Kyffhäuser-Paracelsus-Schule
Kyffhäuserstraße 61 51070
Fax..... 51076

Sonstige Rufnummern
Bahn-Auskunft 0180/5996633
Volkssolidarität, Seniorenclub, Poststr. 10 62249
Sozialstation-Diakonie, Stiftstr. 5 6990
Manniske-Kreiskrankenhaus 650
Feuerwehr-Stadtbrandinspektor 76161
AWO Seniorenzentrum, Stiftstraße 3 536
.....Fax-Nr. 53701
AWO Service-Wohnen..... 536
Stiftstraße 1 .....Fax-Nr. 53701
Zentrum für ältere Menschen
„Haus Wilma am Anger“, Anger 1..... 034671/55440
.....Fax-Nr. 034671/554410
Betreutes Wohnen, Anger 1 ..... 034671/55440
.....Fax-Nr. 034671/554410
Diakonieverbund Kyffhäuser gGmbH,
Kinder- u. Jugendhilfe..... 6650
Soziale Dienste in der Justiz,
Bewährungs- und Gerichtshilfe,
Rudolf-Breitscheid-Straße 22,
06556 Artern..... 03466/364433 u. 03466/339830
Landratsamt Kyffhäuserkreis (Zentrale) SDH..... 03632/7410
Amtsgericht Sondershausen ..... 03632 /70660
Tierheim Gehofen..... 0170/5355372
Mieterschutzverein, Markt 9 76301
Möbelkammer in Artern..... 03466/322592
Möbelkammer in Sondershausen 03632/50938

Touristische Einrichtungen
Touristinformation .....71717 oder 71716
Kyffhäuser-Denkmal .....034651 - 2780
Barbarossahöhle 5450
Panorama Museum 6190
Naturparkbehörde 5140

Kurmittelhaus
An der Therme..... 51240
Barbarossagarten..... 76202

Kur GmbH (Kyffhäuser-Therme), August-Bebel-Platz
Öffnungszeiten BADEBEREICH
Täglich von ..... 09.00 - 22.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag: 07.00 - 08.00 Uhr Frühschwimmen
Öffnungszeiten SAUNALANDSCHAFT
Montag - Freitag ..... 10.00 - 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertage ..... 09.00 - 22.00 Uhr
Telefon 034671 5123
Telefax 034671 51259
E-Mail: *kur@bad-frankenhausen.de*

Notrufe
DRK-Krankenhaus..... 6 50
Notruf Polizei 1 10
Polizei-Inspektion Artern .....(0 34 66) 36 10
Feuerwehr 1 12

Veranstaltungen

Bad Frankenhausen aktuell
INFORMATIONEN

Veranstaltungsplan: Dezember 2012 / Januar 2013

		Neue Dauerausstellung „Reformation & Bauernkrieg"	Regionalmuseum BFH
bis Februar		**Weihnachtsausstellung** „Als der Sandmann noch ein Kind war Spielzeug, Bücher und Kalender aus DDR – Zeit"	Regionalmuseum Bad Frankenhausen
20. Dez.	19:00 Uhr	**„Wellness-Abend"** mit textilfreiem Baden, Saunaaufgüssen & Massagen zum Sonderpreis, bis 19-23 Uhr	Kyffhäuser Therme BFH
20. Dez.	19:45 Uhr	**Vortrag:** Heizen mit Energie aus der Erde. Perspektiven der Nutzung des oberflächennahen und tiefen geothermischen Potentials – Ein Erfahrungsbericht aus der Praxis in Thüringen: Referent: Diplom-Geologe Gunther Branlek,	Regionalmuseum BFH
23. Dez.	10:00 Uhr	**Öffentliche Stadtführung** durch Bad Frankenhausen	Treff: Touristinfo BFH
23. Dez.	12:00 Uhr	**4. Adventsbrunch** im Hotel Residenz	Hotel Residenz
23. Dez.	17:00 Uhr	**Traditionelle Mettenschicht** im "Tanzsaal" der Barbarossahöhle	Rottleben
25./26. Dez.	11:00 Uhr	**Weihnachtsschmaus** auf dem Burghof Kyffhäuser Anmeldungen über: *info@burghof-kyffhaeuser.de*	Burghof Kyffhäuser
25. Dez.	20:00 Uhr	**Weihnachtstanz mit „Ingo"**	Waldgaststätte Sennhütte
25./26. Dez.	12:00 Uhr	**Weihnachtsbrunch** im Hotel Residenz	Hotel Residenz
29. Dez.	10:00 Uhr	**Traditionelles Silvesterfliegen** (bis 31.12.2012)	Flugplatz BFH/Udersleben
30. Dez.	10:00 Uhr	**Öffentliche Stadtführung** durch Bad Frankenhausen	Treff: Touristinfo BFH
31. Dez.	18.00 Uhr	**Silvester auf dem Kyffhäuser**	Burghof Kyffhäuser
31. Dez.	20:00 Uhr	**Silvesterball** in der „Waldgaststätte Sennhütte"	Napptal BFH
31. Dez.	23:30 Uhr	**Silvester-Orgelkonzert** mit anschl. Sektempfang	Unterkirche BFH
01. Januar		**Ausstellung:** „Dopo de Chirico" - Metaphysische Malerei der Gegenwart in Italien (bis 03.02.2013)	Panorama Museum
05. Januar	19:00 Uhr	**Mitternachtssauna „Prosit Neujahr"** (bis:24.00 Uhr)	Kyffhäuser-Therme
05. Januar	17:00 Uhr	**Frankenhisser „Knutfest"**	Untergelgen BFH
06. Januar	10:00 Uhr	**Öffentliche Stadtführung** durch Bad Frankenhausen	Treff: Touristinfo BFH
11. Januar	20:00 Uhr	**Tatjana Meissner "Alles ausser Sex"** Die Comedy-Show im Kartenvorverkauf unter 034671/51010	Hotel Thüringer Hof Bad Frankenhausen
12. Januar	16:00 Uhr	**Konzert zum neuen Jahr** "Erinn'rung - Konzert durch fünf Jahrhunderte der Musik" mit Liane Fietzke und ihrem Mann, Kartenvorverkauf unter 034671/62086, VVK 12€, AK 15.00€	Regionalmuseum Bad Frankenhausen
19. Januar	19:11 Uhr	**1. Veranstaltung des FKK Wipperveilchen**	Hotel Thüringer Hof BFH
20. Januar	10:00 Uhr	**Öffentliche Stadtführung** durch Bad Frankenhausen	Treff: Touristinfo BFH
26. Januar	19:11 Uhr	**2. Veranstaltung des FKK Wipperveilchen**	Hotel Thüringer Hof BFH
27. Januar	14:00 Uhr	**Rentnerfasching** des FKK Wipperveilchen	Hotel Thüringer Hof BFH
28. Januar	18:30 Uhr	**Kirchenführung** durch 5 Kirchen der Stadt	Treff: Oberkirche BFH

Informationen zu ständigen Veranstaltungen

Montag u. Mittwoch	19:00 bis 21:30 Uhr	**Bastelabend für Alle** Tipps und Tricks von der Fachfrau	Bastelkiste Heidi Poppe / BFH Anmeldung Tel.: 034671/79299
Montag	14:30 Uhr	**Chorprobe** der „Frankenhauser Heimatsänger"	Club d. Volkssolidarität, Poststraße 10
Montag	19:30 Uhr	**Chorprobe** der Kantorei d. ev./luth. Kirchgemeinde BFH	Turmstube Unterkirche
Montag	19:30 Uhr	**Offene Chorprobe** der Neuapostolischen Kirche	NAK, Bornstraße 26, Bad Frankenh.
Dienstag	17:45 Uhr	**Lauftreff zum gemeinsamen Laufen und Nordic Walking lädt die Laufgruppe des „SV Kyffhäuser" alle Interessenten ein**	Treffpunkt: „ Stadion an der Wipper"
	18:00 Uhr	**Meditationsabend** / Informationen unter Tel.: 034671/63474	Marion Zachariä, Blutrinne 2, BFH
	19:00 Uhr	**Selbsthilfegruppe "Lebensumwege" e.V.** (SHG für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörige)	Soziales Kompetenz -Centrum, BFH Klosterstraße 15a Tel.:034671/566033
	19:30 Uhr	**Für Schachfreunde!** Schach und Musik vom Plattenteller	Chausseehaus, Seehäuser Str. 1
Mittwoch	19:00 Uhr	**Chor-Probe** des "Frankenhäuser Frauenchor"	Senioren-Begegnungsstätte Poststr. 10
	19:00 Uhr	**Musik vom Plattenteller**	White Pig, Rittergasse BFH
Samstag	ab 11:00 Uhr	**Schnupperflüge** Motorsegler und Motorflug	Flugplatz BFH- Udersl. (wetterabhängig)
	19:00 Uhr	**Live on Stage**	White Pig, Rittergasse BFH
Sonntag	09:00 Uhr	**Lauftreff** zum gemeinsamen Laufen, Nordic Walking lädt die Laufgruppe des „SV Kyffhäuser" alle Interessenten ein	Treffpunkt: am Stadtpark (Kyffhäuserstraße)
	10:00 Uhr	**Hundefrühschoppen**	Hundeplatz Esperstedter Str. BFH
	ab 11:00 Uhr	**Schnupperflüge** Motorsegler und Motorflug	Flugplatz BFH- Udersl. (wetterabhängig)

Für die Durchführung der Veranstaltungen sind die Veranstalter selbst verantwortlich und nicht die Redaktion des Wochenblattes. Nähere Angaben erhalten Sie über die Touristinformation Bad Frankenhausen, am Anger 14, Tel.: 034671/71717 — Internet: http://www.bad-frankenhausen.de

Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse des Stadtrates Bad Frankenhausen am 29.11.2012

Beschluss-Nr. 304-15/12
Einbringer: Bürgermeister
Beschluss: Der Stadtrat beschließt, den Abtransport von Baum- und Strauchschnitt im März und November einzustellen. Im Gegenzug erhalten die Grundstückseigentümer die Möglichkeit, nun monatlich ihren Baum- und Strauchschnitt der städtischen Kompostieranlage anzudienen. Die Annahme von Baum- und Strauchschnitt an der städtischen Kompostieranlage erfolgt für die Bürgerinnen und Bürger der Kernstadt Bad Frankenhausen kostenfrei.

Beschluss-Nr. 305-15/12
Einbringer: Bürgermeister
Beschluss: Der Stadtrat beschließt die Haushaltssatzung 2013/2014.

Beschluss-Nr. 306-15/12
Einbringer: Bürgermeister
Beschluss: Der Stadtrat beschließt den Finanzplan und das Investitionsprogramm zur Haushaltssatzung 2013/2014

Beschluss-Nr. 307-15/12
Einbringer: Bürgermeister
Beschluss: Der Stadtrat beschließt die Erste Satzung zur Änderung der Feuerwehrsatzung der Stadt Bad Frankenhausen.

Beschluss-Nr. 308-15/12
Einbringer: Bürgermeister
Beschluss: Der Stadtrat beschließt die Neubesetzung des Ausschusses für Kur, Kultur und Tourismus mit Herrn Steffen Kobrow als berufener Bürger.

Aus dem Rathaus

Himmlischer Adventsmarkt in der Kindertagesstätte „Wippergärtchen“ in Bad Frankenhausen

Viele Familien staunten heute ab 16:00 Uhr durch das Wippergärtchener Himmelstor.
Man sah wie der Weihnachtsmann mit seinem Gefolge seine Gaben verteilte und in Begleitung von „Rudolf dem Rentier“ durch die Tiefen der KiTa stiefelte.
Frau Holle schüttelte ihre Betten aus und die Familien belauschten gespannt das Märchenspiel der himmlischen Art.
Von A wie Adventsmarkt bis Z wie Zimtsterne war alles dabei.
Ein Dank gilt allen Organisatoren & Sponsoren!
Eine schöne Adventszeit wünscht Euch das Wippergärtchen.
Pressesprecherin Jane Siegmann

Antrag

für die Auszeichnung mit dem „Ehrenpreis der Stadt Bad Frankenhausen für vorbildliches ehrenamtliches Engagement“

Entsprechen des Beschlusses des Stadtrates Bad Frankenhausen vom 28. September 2006, Beschluss - Nr. 291-12/06, besteht die Möglichkeit, das verdienstvolle Wirken von Bürgern, Unternehmen, Vereinen und Einrichtungen zum Wohle der Stadt und ihrer Menschen mit dem „Ehrenpreis der Stadt Bad Frankenhausen für vorbildliches ehrenamtliches Engagement“ zu würdigen. (Einsendeschluss: 31. Dezember 2012 bei der Stadtverwaltung Bad Frankenhausen, Markt 1, 06567 Bad Frankenhausen) Die „Satzung über die Ehrenauszeichnung verdienter Persönlichkeiten der Stadt Bad Frankenhausen“ *(Ehrenauszeichnungssatzung-EAuszS-BFH)*

finden Sie im Internet unter folgender Adresse: **http://www.bad-frankenhausen.de/fileadmin/ redaktion/ RathausBehoerden/Ortsrecht/Ehrenauszeichnungssatzung.pdf**

Name und Anschrift des Antragstellers: .....

.....

Vorschlag zur Auszeichnung

Name und Anschrift: .....

.....

Begründung des Vorschlages:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

(falls der Platz zur Begründung nicht ausreichend sein sollte, können zusätzliche Blätter verwendet werden)

.....

Unterschrift des Antragstellers Stempel Datum

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt, liebe Gäste!

Die Stadt gestaltet, wie schon in öffentlichen Versammlungen vorgestellt, den 4. BA des Kurparks der Stadt Bad Frankenhausen mit dem integrierten Solewasser-Vitalpark. Letzterer liegt im Gelände des ehemaligen Solefreibades, der 4. BA des Kurparks erstreckt sich über den Hausmannsturm bis zur Thomas-Müntzer-Straße.
Derzeit erfolgen Baumaßnahmen an der Brüstungsmauer am Hausmannsturm in Bad Frankenhausen.
Im Zusammenhang mit den Baumaßnahmen sind zu Ihrer Sicherheit zahlreiche Absperrungen erforderlich.
Die Baustelle selbst wird unmittelbar von der Terrasse des Hausmannsturmes aus gesperrt. Warnschilder „Achtung Baustelle“ stehen links und rechts neben der alten Schrankenanlage. Ab hier ist ein Zugang bereits untersagt!
Zusätzlich wird der Zugang zur Baustelle vom Wanderweg Carolus durch Zäune verhindert.
Wir bitten um Respektierung der Absperrungen in Ihrem Interesse.
Ihr Matthias Strejc
Bürgermeister

Gemütlicher Weihnachtsmarkt in der Kindervilla

Die „Kindervilla“ lud am 07.12.12 gemeinsam mit ihrem Förderverein zum nun mehr schon 8. Weihnachtsmarkt ein, der gleichzeitig der 20. Geburtstag des Vereins „Freunde und Förderer der Kindervilla e.V.“ war.
Liebevoll wurde wieder das Außengelände der integrativen Kindertagesstätte in Bad Frankenhausen dekoriert, so dass die zahlreichen Besucher von einer weihnachtlichen Atmosphäre bezaubert wurden.
Viele Eltern, Geschwister, Großeltern und Gäste lauschten dem weihnachtlichen Programm der Kindervilla - Kinder, die sowohl neue als auch traditionelle Weihnachtslieder darboten.
Danach konnte bei weihnachtlichen Leckereien, Stockbrot braten u.a. gemütlich miteinander geplauscht werden. Die Kinder hatten die Möglichkeit durch einen Reifen in die Märchenwelt zu schlüpfen und weihnachtlichen Märchen zu lauschen. Auch der Weihnachtsmann besuchte uns und wurde natürlich dicht umlagert.
Für die Kinder ist so ein Höhepunkt immer etwas besonderes, denn sie haben ihre Freunde und ihre Familie vereint und können gemeinsam etwas erleben.
Das nähere Kennenlernen und das gemeinsame Miteinander ist in unserer integrativen Einrichtung äußerst wichtig, denn die Kinder sollen lernen, dass jeder mit seinen individuellen Besonderheiten ein gleichwertiges Mitglied unserer Gemeinschaft ist und auf seine Art und Weise daran teilhaben kann.
An dieser Stelle gilt unser herzlichster Dank allen fleißigen Helfern, besonders den aktiven Mitgliedern des Elternbeirates. Ohne ihre Hilfe wäre ein solcher Höhepunkt nicht möglich.
Katrin Milde im Namen des Teams der integrativen Kindertagesstätte „Kindervilla“ Bad Frankenhausen

Abwasserzweckverband „Thüringer Pforte“

Der Abwasserzweckverband „Thüringer Pforte“ gibt bekannt; dass die Geschäftsstelle in der Zeit vom 21. Dezember 2012 bis 01. Januar 2013 geschlossen bleibt.
In Havariefällen ist für die Fäkalschlammentsorgung die Fa. Arndt, unter Tel.: 03464/ 579144 zu erreichen. Bei dringenden, abwassertechnischen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an die Bereitschaftsnummer Tel.: 0172/ 8663518.
Der Abwasserzweckverband möchte ebenfalls nicht versäumen, allen Bürgern des Verbandsgebietes ein besinnliches Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Glück und Zufriedenheit für das Jahr 2013 zu wünschen.
gez. Pötzschke
Verbandvorsitzender

KYFFHÄUSER-THERME
Bad Frankenhausen

Unsere Veranstaltungen:

Der weihnachtliche „Wellness-Abend“, Do. 20.12.12, 19-23 Uhr

Das besondere Saunaevent mit:

- feuriger Atmosphäre und gratis Glühwein als ein Dankeschön vom Team „Sauna-Bar“ (Saunagarten)
- Aufgüssen a la „Zimt & Orange“ in der Saunenwelt
- erfrischendes „Salz-Peeling“ im Dampfbad (gratis)
- Massagen zum Sonderpreis wie u.a. Rückenmassage
- textilfreiem Baden bei Kerzenschein im Solebad

Der Wellness-Abend ... das textilfreie Badevergnügen für alle Saunabegeisterten und die, die es werden wollen.

Aktionen im Monat Dezember

Das Wellnessangebot im Monat Dezember 2012

In diesem Monat erwartet Sie ein besonderes Wellness-Special zum Sonderpreis:

Schokoladen-Rückenmassage (30 min): nur 22,00 € (statt 25,00 €)

Mit warmer Schokolade wird der Rücken massiert. Hierbei können alle Sinne entspannen, der Duft umhüllt Ihren Körper und sorgt für angenehme Glückshormone.
Reservieren Sie sich einen freien Termin unter: **034671/5123.**

Öffnungszeiten zu Weihnachten & zum Jahreswechsel

Auch an den Weihnachtsfeiertagen und über Neujahr haben wir für Sie geöffnet.
Unsere Feiertagsöffnungszeiten im Überblick:

Datum	Öffnungszeiten
24.12.12 (Heiligabend)	09:00 - 14:00 Uhr
25.12.12 (1. Weihn.feiertag)	09:00 - 22:00 Uhr
26.12.12 (2. Weihn.feiertag)	09:00 - 22:00 Uhr
31.12.12 (Silvester)	09:00 - 14:00 Uhr
01.01.13 (Neujahr)	10:00 - 22:00 Uhr

Zwischen den Feiertagen vom 27. - 30.12.12 haben wir für Sie regulär von 9:00 - 22:00 Uhr geöffnet.

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr 2013.

Frankenhisser Schwibbogen mit „Schiefen Turm“

Ein besonderer Verkaufsschlager auf dem Weihnachtsmarkt!

Geboren wurde die Idee zu einem Schwibbogen von Bad Frankenhausen zu Anfang dieses Jahres vom Bürgermeister Matthias Strejc. Anlass ist die Rettung des „Schiefen Turmes von Bad Frankenhausen“.

Der Bürgermeister ließ den Schwibbogen bei der regionalen Werbeagentur „Denke-Werbung“ entwerfen und bei einem Frankenhäuser Tischler anfertigen, also „Made im Kyffhäuser-Wald!“

Man setzte sich hin, um einen ersten Entwurf des Schwibbogens zu kreieren. Wie soll er denn aussehen? Neben den „Schiefen Turm“ mussten auf jedenfall auch die bekannten Sehenswürdigkeiten der Stadt vorkommen. Man entschied sich hierbei für den „Hausmannsturm“ und das „Panorama Museum“, welche sehr filigran herausgearbeitet wurden. Zugleich entstand neben dem Schwibbogen auch noch ein sehr schönes, weihnachtliches Windlicht mit Turmmotiv. Zu beachten ist, dass es sich bei diesen Werken um echte Qualitätsarbeit und eine limitierte Auflage von je 100 Stück handelt, welche ihren Preis von 59,00 € für den Schwibbogen und 25,00 € für das Windlicht absolut Wert sind!
Der Schwibbogen sowie das Windlicht wurden erstmals zum „Frankenhisser Weihnachtsmarkt 2012“ verkauft, wo sich innerhalb weniger Stunden ein großes Interesse abzeichnete. Bereits 2 Stunden vor Eröffnung klopften erste Kaufinteressenten an die Rathaustür, um bereits ein solches Souvenir zu erwerben. Gudrun Liebscher und Maik Holzapfel aus dem Südharz (siehe Bild) waren somit die ersten Käufer des Frankenhisser Schwibbogens & Windlichtes und absolut happy.

Innerhalb der ersten 2 Tage wurden bereits über 20 Bögen und 21 Windlichter verkauft. Hierzu hat insb. die Werbetrommel des Bürgermeisters auf Facebook beigetragen, wobei die Gäste teils von weiter her (u.a. Sangerhausen, Nordhausen und dem Harz) kamen. Viele von ihnen wollen sich die Stadtansicht mit Turm ins Fenster stellen oder auch an Fortgezogene zu Weihnachten verschenken.

Haben Sie ebenfalls Interesse an diesem Schwibbogen oder Windlicht? Dann können Sie diese ab sofort auch in der Kyffhäuser-Therme, der Tourist-Information oder der Anger-Apotheke in Bad Frankenhausen erwerben.

Wir wünschen Ihnen schöne Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.
Thomas Knorr, Leiter Stadtmarketing

Rückblick auf den Frankenhisser Weihnachtsmarkt 2012!

Mittlerweile bereits Vergangenheit, aber rückblickend gesehen ein voller Erfolg! Erstmals wurde drei Tage auf den Frankenhisser Weihnachtsmarkt eingeladen.
Bei winterlichen Temperaturen und weihnachtlicher Stimmung wurde am Freitag 30.11., um 16 Uhr der Weihnachtsmarkt von Bürgermeister Matthias Strejc in Begleitung von Posaunenklängen festlich eröffnet. Von Minute zu Minute füllte sich dann der Markt immer stärker. Der Frankenhisser Weihnachtsmarkt wurde von allen gern angenommen.
Die Organisatoren, bestehend aus dem Veranstalter, die Stadt Bad Frankenhausen und dem regionalen Veranstaltungsservice „Thüringen Concerts“, boten ein vielseitiges weihnachtliches Rahmenprogramm auf der Bühne an. Hier begeisterten die Aufführungen der städtischen Kindergärten & Schulen sowie Chöre der Region. Sehr angenehm war dabei auch, dass es eine richtige große Bühne für die Künstler gab. Am Abend traten auf dieser Bühne professionelle Künstler auf. Dafür gab es vom zahlreichen Publikum viel Applaus.
Auch das Angebot in den Hütten war vielfältig von Geschenkideen, kulinarischen Leckereien bis hin zu weihnachtlichem Flair, neu waren beispielsweise Lichterbögen mit dem Motiv vom „Schiefen Turm, welche einen reißenden Absatz fanden. Bei teils klirrender Winterkälte war der Weihnachtsmarkt an allen Tagen gut besucht. Besonders die Glühweinstände waren schon nachmittags dicht umlagert.
Viele schauten zudem im Rathaus vorbei, wo der „Eisenbahnclub Bad Frankenhausen e.V.“ an allen drei Tagen eine Modelleisenbahnanlage zur Besichtigung ausstellte. Und keine Frage, natürlich kam auch der Weihnachtsmann und hatte kleine Gaben für die Kinder dabei. Da herrschte wahrlich Ansturm. Und weil es mittlerweile dunkel war, traf man sich am Samstag mit der ganzen Familie zum Lampionumzug.
Der „Frankenhisser Weihnachtsmarkt“ war unter Mitwirkung aller Aktiven im Vorder- als auch im Hintergrund eine gelungene Veranstaltung.
Ein Dank auf diesem Weg an alle Mitwirkenden und Sponsoren, vor allem dem Veranstaltungsservice „Thüringen Concerts“ unter Leitung von Heiko Grimm.

Einen Eindruck verschaffen Sie sich am besten in unserer Bildergalerie:

Glühwein

Punschbude
Kirsch-Punsch

Frankenhisser
Weihnachtsmarkt

Waffeln & Crépes

Regionalmuseum Bad Frankenhausen

Sonderausstellung (Weihnachtsausstellung)
„Als der Sandmann noch ein Kind war - Kinderbücher und Spielsachen aus der DDR“
Ausstellungsdauer 09. Dezember 2012 - 27. Januar 2013

Das Regionalmuseum Bad Frankenhausen präsentiert in der diesjährigen Ausstellung zum Jahresende Kinderbücher und Spielsachen aus der DDR.
Für diese Ausstellung konnten wir die Sammlerehepaare **Uta und Ulf Süßmann** und **Familie Lange aus Sachsen** gewinnen.
Die Sammler verbindet die Liebe zu allem was in der DDR (1949-89) die Kinderherzen höher schlagen ließ.
Bei **Familie Süßmann** wurde die Sammlerleidenschaft 1998 mit der Geburt der eigenen Tochter geweckt. Man entsann sich auf eigene Kindheitserinnerungen und suchte nach den Büchern seiner Kindheit. Aus dieser Suche wurde eine Leidenschaft. Waren es zuerst nur die bekannten vertrauten Bücher, so wurde die Suche nach den selteneren und unbekannteren Büchern ausgeweitet.

Kinderbuch aus der Sammlung Süßmann

Inzwischen ist eine der größten Sammlungen von Kinderbüchern aus der DDR entstanden. Ergänzt wird die Sammlung durch Spiele, Spielsachen und Schallplatten.
Seit vielen Jahren sammelt auch **Frank Lange** Spielzeug „Made in GDR“. Immer wieder faszinierten ihn die Vielfalt und der Ideenreichtum dieser Spielzeuge.

Aus der Sammlung Frank Lange

Zum Sammelgebiet gehören Spielsachen der eigenen und der Kindheit seiner Kinder. Spezialgebiete sind die komplette Modellautosammlung im H0-Modellbahnmaßstab 1:87 und größere mechanische Fahrzeuge. Einige mechanische Fahrzeuge wurden gar in unserer Heimat, in Göllingen gefertigt und sind samt originaler Verpackung zu bestaunen.
Frank Lange war Mitautor der Bände „Spielzeugautos der DDR“, deren Band 1 bereits vergriffen ist.
Unternehmen sie mit den Sammlern aus Sachsen einen Streifzug durch die Kinderzimmer der Jahre zwischen 1949 und 1989.
In der Ausstellung wird es neben den bekannten Sachen auch seltene Raritäten einstiger DDR Spielzeuge und Kinderbücher zu bestaunen geben.

Öffnungszeiten an Weihnachten und zum Jahreswechsel
Am 24. und 31. Dezember geschlossen, am 25. und 26. Dezember 2012 und am 01. Januar 2013 jeweils 10 bis 17 Uhr geöffnet.

Konzert zum neuen Jahr
„Erinn'rung - Konzert durch fünf Jahrhunderte der Musik“
Samstag, 12. Januar 2013, 16.00 Uhr, im Festsaal im Schloss
Die in diesem Programm zu hörende Liedauswahl vom Barock bis Musical rankt sich um die Themen
„Liebe, Träume, Wünsche, das Leben“ - und was ist daraus geworden?
Mit ihrer glockenhellen, reinen Gesangsstimme begeisterte Liane Fietzke gemeinsam mit ihrem Mann Norbert, der perfekte Liedbegleiter, am Klavier bereits sehr viele Besucher ihrer Konzerte. Es sind die großen Gefühle die ihr buntes und reichhaltiges Repertoire an die die Filmmelodien der 30-er und 40-er Jahre enthalten. Mit bezaubernd koketter und sympathischer Art scheut sich die Sängerin auch nicht, den Männern tief in die Augen zu sehen. Sie erzählt kleine amüsante Geschichten, die als zauberhafte Überbrückungen zum nächsten Ohrenschmaus führen. Große Komponisten berühmter Melodien, egal ob alte Meister oder moderne Komponisten, die zum Mitsummen einladen, begeistern das Publikum.

Das Duo *>con emozione<*, lebt und arbeitet im Havelland und gastierte schon des Öfteren im Kyffhäuser und Umgebung. In den vergangenen Jahren waren sie bereits mit ihrem Mozartprogramm *„Welche Wonne, welche Lust …!“* und mit ihrem Filmmelodienprogramm der 30-er und 40-er Jahre *„In der Nacht ist der Mensch nicht gern alleine …!“* in Bad Frankenhausen und begeisterten das Publikum.
Liane Fietzke, geb. in Lutherstadt Wittenberg, wird vom Publikum und von der Fachpresse als sehr ausdrucksvolle Sopranistin gelobt. Sie hat nicht nur eine herrliche, reine und klare Sopranstimme, ausgestattet mit einem warmen Timbre, sie führt auch mit der ihr eigenen mitreißenden Frische und Fröhlichkeit durch das Programm. Sie erhielt ihre Ausbildung an der MHS in Leipzig. Weitere Studien führten nach Köln und Weimar.
Norbert Fietzke ist Absolvent der MHS Leipzig und genießt den Ruf eines vorzüglichen Begleiters. Er ist weiter: Komponist u. a. für Film/Funk & Fernsehen, Arrangeur und Lehrer für das Unterrichtsfach „Klavier“.
Kartenvorverkauf an der Museumskasse im Regionalmuseum oder telefonisch unter 034671 / 62086. Karte im VVK 12 €, an der Abendkasse 15 €.
Ihr Museumsteam

Stadtbibliothek

Fundgrube Stadt- und Kurbibliothek

„Mein Kurzweil aber ist gewesen, von Jugend auf Bücher zu lesen.“
(Hans Sachs, 14.94 - 1576, er war schon zu seinen Lebzeiten ein gelesener und vor allem auch ein gespielter Autor)

Liebe Leserinnen, liebe Leser, liebe Besucher,

wieder einmal ist es nun soweit: die Hektik des Jahres gipfelt in der wundersamen Weihnachtszeit. Genießen Sie die Stille, erfreuen Sie sich an den leuchtenden Gesichtern. Bestaunen Sie die Tanne mit den Kugeln und Lichtern. Leben Sie die Tage ausgelassen und heiter. Wir wünschen Ihnen ein frohes und friedliches Weihnachtsfest, verbunden mit den besten Wünschen für das Neue Jahr 2013, die Würfel mögen in Ihrem Sinne fallen.
Auch heute können wir Ihnen wieder einige Neuerwerbungen präsentieren.
Übrigens erreichen Sie uns auch zwischen den Festtagen. Zum surfen, chatten und twittern stehen Ihnen zwei Arbeitsplätze zur Verfügung.

Elsberg, Marc: Black out - Morgen ist es zu spät
Ist Fortschritt ein Rückschritt? Die Welt, wie wir sie kennen, gibt es bald nicht mehr. Der Countdown läuft...
An einem kalten Februartag brechen in Europa alle Stromnetze zusammen. Der totale Blackout. Der italienische Informatiker Piero Manzano vermutet einen Hackerangriff und versucht, zu den Behörden durchzudringen - erfolglos. Als Europol-Kommissar Bollard ihm endlich zuhört, werden dubiose E-Mails auf seinem Computer gefunden. Selbst unter Verdacht wird Manzano eins klar: Ihr Gegner ist ebenso raffiniert wie gnadenlos. Unterdessen liegt Europa im Dunkeln, und die Menschen stehen vor ihrer größten Herausforderung: Überleben.
Erschreckend realistisch, genau recherchiert, mitreißend erzählt.

Picoult, Jodi: In den Augen der Anderen
Jacob Hunt hasst die Farbe Orange. Und er hasst es, wenn sein gewohnter Tagesablauf gestört wird. Routinen sind für ihn lebenswichtig, denn er leidet unter dem Asperger-Syndrom, einer autistischen Störung. Deshalb kocht Emma, seine Mutter, montags nur grüne Speisen und dienstags rote. Und längst hat sie Jacobs Besessenheit für Kriminaltechnik akzeptiert. Doch dann wird seine Erzieherin Jess erschlagen aufgefunden, und Jacob wird des Mordes an der jungen Frau verdächtigt. Die mühsam er-

kämpfte ?Normalität+ in Emmas kleiner Familie bricht zusammen. Jacob muss sich vor Gericht verantworten. Alle Beweise sprechen gegen ihn. Doch Emma nimmt den Kampf auf. Denn es geht darum, ihren Sohn vor dem Gefängnis zu bewahren - und um die Rechte von Menschen, die anders sind.

Leo, Annette: Erwin Strittmatter - Eine Biografie
Annäherung an eine umstrittene Biographie Erwin Strittmatter wurde 1912 im Kaiserreich geboren, er starb 1994 im vereinigten Deutschland. Dazwischen erlebte er zwei Weltkriege, zwei Revolutionen, die Weimarer Republik, das „Dritte Reich“ und die DDR. Ein Jahrhundertleben, das geprägt war von historischen Brüchen, Katastrophen und Zwängen, eine Erfolgsgeschichte als Autor, die nach dem Untergang der DDR noch wuchs. Annette Leo nähert sich Strittmatters Biographie mit Hilfe von Briefen, Tagebüchern, Erinnerungen von Zeitzeugen und Dokumenten, die zum großen Teil aus Strittmatters Privatarchiv stammen. Sie rekonstruiert das bisher verschwiegene Kapitel seiner Mitgliedschaft in einem Polizei-Gebirgsjäger-Regiment während des Krieges und fragt nach seinem Platz als Schriftsteller und Verbandsfunktionär in den politischen Konflikten der DDR. So entsteht nicht zuletzt auch ein lebendiges Charakterbild des höchst komplizierten und widersprüchlichen Autors.

Kearsley, Susanna: Rosehill
Verity Grey kann nicht widerstehen, als sie zu Ausgrabungen ins schottische Rosehill eingeladen wird. Die Aussicht, hier die letzte Ruhestätte der legendären Neunten Römischen Legion zu finden, ist einfach zu verlockend. Und obwohl die resolute junge Archäologin nicht an rätselhafte Erscheinungen glaubt, erlebt auch sie fasziniert mit, wie in Rosehill ein Geist umgeht: der Geist eines römischen Legionärs! Als ob das alles noch nicht genug wäre, um Verity an ihrem Verstand zweifeln zu lassen, trifft sie auch noch David, dessen Charme sie vollends aus der Reserve lockt.

Sparks, Nicholas: Mit dir an meiner Seite
Drei Jahre ist es her, dass Ronnies Vater seine Frau und die Kinder verlassen hat. Das hat Ronnie ihm nicht verziehen, und an ihrem Entschluss, ihn nie wieder sehen zu wollen und kein Wort mehr mit ihm zu sprechen, hat sie jetzt schon drei lange Jahre festgehalten. Jetzt ist sie 17, und zu ihrer Empörung erfährt sie, dass sie mit ihrem 10-jährigen Bruder Jonah die kompletten Sommerferien bei ihrem Vater verbringen soll, der zu allem Überfluss auch noch in einem total langweiligen Küstennest in North Carolina namens Wrightsville Beach lebt. Der Sommer beginnt dementsprechend katastrophal; Ronnie lässt keine Gelegenheit aus, ihren Vater Steve ihren Zorn und ihre Verachtung spüren zu lassen. Doch alles wird anders, als Ronnie Will kennen lernt...

Sachbücher

Scholl-Latour, Peter: Die Welt aus den Fugen
Die Weltpolitik gleicht derzeit einem aufziehenden Gewittersturm. Ob in Afrika oder Lateinamerika, in Arabien oder im Mittleren Osten - überall braut sich Unheilvolles zusammen. Und auch der Westen - Europa und die USA -, einst Hort der Stabilität, wird von Krisen heimgesucht wie seit langem nicht. Peter Scholl-Latour, Spezialist für turbulente Großwetterlagen, kennt die Welt wie kein Zweiter. Vor dem Hintergrund seiner sechzigjährigen Erfahrung als Chronist des Weltgeschehens beleuchtet er in seinem neuen Buch die Brennpunkte der aktuellen Weltpolitik. Der Abzug der USA aus dem Irak und Afghanistan hinterlässt zerrüttete Staaten, die in Bürgerkriegen versinken. Der Konflikt um Irans Atompolitik spitzt sich gefährlich zu. Pakistan ist ein Pulverfass. Die arabische Welt befindet sich in Aufruhr, mit ungewissem Ausgang. Die Zahl der „failed states“, Brutstätten des Terrorismus, nimmt beständig zu, vor allem in Afrika. Zu allem Überfluss stolpern Europa und Amerika von einer Finanzkrise in die nächste und erweisen sich international zunehmend als handlungsunfähig. Mit dem ihm eigenen Gespür für weltpolitische Umbrüche begibt sich Peter Scholl-Latour auf eine Tour d‘Horizon rund um den Globus und schildert eine Welt aus den Fugen.

Kalte Platten
Die Gastlichkeit, das gemeinsame Erleben und das Zusammensein mit Freunden sind einfach ein Bestandteil unserer heutigen Küchenkultur. Alles Wissenswerte über die kalte Küche, praktische Hinweise zum Anrichten und Garnieren, mit farbigen Abb. versehen und Schritt-für-Schritt erklärt, machen dieses Buch zu einem Gaumen- und Augenschmaus.

Dingeldein, G.; Wahlers, M.: Elternunterhalt
Kinder haften für ihre Eltern
Hohe Pflegekosten im Alter stellen Eltern und ihre Kinder vor große finanzielle Herausforderungen. Unter welchen Voraussetzungen die Eltern finanzielle Unterstützung von ihren Angehörigen verlangen können und wann Kinder für ihre Eltern aufkommen müssen, lesen Sie in diesem Ratgeber. Darüber hinaus erfahren Sie, welche Rolle das Sozialamt im Zusammenhang mit dem Elternunterhalt spielt, und erhalten Tipps, wie Sie sich diesem gegenüber verhalten können.

Seltmann, Thomas: Photovoltaik - Solarstrom vom Dach
Hier kommt die erweiterte Neuauflage des einzigen relevanten Ratgebers zum Thema, denn Photovoltaik lohnt sich noch! In der 3., aktualisierten Auflage ist die Wirtschaftlichkeit der Anlagen noch ausführlicher im Fokus, es gibt eine Aktualisierung und Ergänzung im Kapitel Steuern und die neuen Netzanschlussbedingungen für Photovoltaik werden dargestellt. Auf Basis einer Onlineumfrage von Finanztest gibt es neue Rechnungen für Kauf und Betrieb.

Mälzer, Tim: Greenbox
Tim Mälzer rockt die Gemüseküche!
Kochen mit frischem Gemüse! Mit seinem neuen Kochbuch »Greenbox« zeigt Tim Mälzer nicht nur den überraschenden Reichtum einer fleischlosen Küche - »Greenbox« ist auch eine alltagstaugliche Geschmacksschule, die zum Kochen und Weiterkochen inspiriert. Dabei sind knackfrische Gemüse, duftende Kräuter und aromatische Gewürze die Stars. Einfache Grundrezepte ermöglichen den schnellen Zugang. Mit Anklängen an die Küchen verschiedenster Länder liefert Tim Mälzer einen Korb voller kreativer Ideen für eine raffinierte Küche, die glücklich macht.

Bücher für kleine und große Leseratten

Die schönsten Erstlese-Geschichten aus dem Feenland
Mädchen sind klasse! Spannende, witzige und manchmal nachdenkliche Geschichten erzählen aus dem Reich der Phantasie: von eigensinnigen Feen, lustigen Elfen und mutigen Prinzessinnen. Ein toller Band für kleine Leseratten!

Belitz, Bettina: Kapitän Feinripp geht baden
(Fiona Spiona)
Schiff ahoi! Tante Zadora hat eine Hafenrundfahrt gewonnen und Fiona und Leonie dürfen sie begleiten. Was für ein Spaß! Vor allem, weil Fionas Brüder zuhause bleiben müssen. Doch irgendetwas scheint mit Kapitän Feinripp nicht zu stimmen. Er ist unfreundlich zu seinen Passagieren und verbietet ihnen, sich auf dem Boot umzusehen. Klar, dass sich die Mädchen davon nicht einschüchtern lassen! Heimlich schleichen sie sich unter Deck und machen dort eine unglaubliche Entdeckung...

THiLO: Kampf der Dinosaurier
Ben und Kalle trauen ihren Augen nicht: Ein Zeitgleiter aus der Zukunft ist in ihre Scheune gekracht! Die Piloten Raketa und Maddox bitten sie um Hilfe bei ihrer geheimnisvollen Mission und der Reise zu den Dinosauriern der Kreidezeit. Aber geht es wirklich nur darum, einen kaputten Antrieb zu reparieren? Oder steckt noch mehr hinter dem Besuch aus dem Jahr 2159? Mach dich auf die Zeitreise mit den vier Freunden. Erforsche mit ihnen Vergangenheit und Zukunft, erlebe spannende Abenteuer und decke ein rätselhaftes Geheimnis auf. Extra: Faktencheck am Ende des Bandes: Sachwissen für alle, die mehr über Dinosaurier wissen möchten.

Cody, Matthew: Achtung, Superheld!
Fantastic Four! Alle Macht den Superhelden! Daniel kann es kaum glauben: Seine neuen Freunde haben Superkräfte! Molle kann fliegen. Eric ist ungeheuer stark und Rohan hört buchstäblich das Gras wachsen. Doch sie werden ihre Kräfte an ihrem 13. Geburtstag verlieren und das ist schon bald! Die Clique will unbedingt herausfinden, wer hinter diesen mysteriösen Ereignissen steckt und die Spürnase von Hobby-Meisterdetektiv Daniel und ein paar alte Comics bringen sie schon bald auf die richtige, aber äußerste gefährliche Fährte! Eine rasante Abenteuergeschichte um Freundschaft, Superkräfte und alte Comichefte mit einer sympathischen Hauptfigur: Köpfchen statt Magie!

Kinney, Jeff: Dumm gelaufen!
(Gregs Tagebuch, 7)
Love is in the air!
Greg steht vor neuen Herausforderungen. Der Valentinstag rückt näher, und er hat immer noch keine Tanzpartnerin für den an diesem Abend stattfindenden Schulball. Kein Wunder, denn Mädchen sind Greg nicht nur ein ziemliches Rätsel, sondern irgendwie auch nicht ganz geheuer. Folglich macht er auch einfach alles falsch, was man bei Mädchen falsch machen kann. Am Telefon stottert er nur herum und hinterlässt dann auch noch zwanzig Nachrichten auf dem Anrufbeantworter, weil er denkt, man könne die einfach löschen. Schriftliche Einladungen sind aber irgendwie auch nicht so sein Ding, denn er begeht den fatalen Fehler, gleich zwei Mädchen mit einer Karte einladen zu wollen…

DVD

Der Turm
Starsky & Hutch
Die eiserne Lady
Die Mäusepolizei
Best of SOS Croco

Hör-CD

Gier, Kerstin: Ach, wär ich nur zu Hause geblieben
Hexe Lilli, Die Abenteuerbox 4
Yakari, Folge 1
Yakari, Folge 2

CD

Tarzan - die deutsche Originalversion des Musicals in Hamburg
Sandè, Emeli: Our version of events
Hit-Giganten - Party Hits

Videospiele

Nintendo DS:
Mariokart
Style Boutique
PSP:
Avatar - Das Spiel
Dragon Ball Z - Tenkaichi Tag Team

Wir gratulieren

91. Geburtstag

Alte Menschen besitzen etwas, was junge Menschen nie haben werden: eine lange Vergangenheit.
W. Puzicha

Frau Gerda Schmidtchen im Haus Wilma am Anger in Bad Frankenhausen feierte am 03.12.2012 den 91. Geburtstag im Kreis ihrer Mitbewohner.

Zu den Gästen zählte auch Bürgermeister Matthias Strejc, der Frau Schmidtchen im Namen der Stadt die besten Grüße und Glückwünsche übermittelte und ihr vor allem viel Gesundheit für das neue Lebensjahr wünschte.

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Bad Frankenhausen

Ev.-Luth. Pfarramt Bad Frankenhausen
Pfarrerin Magdalena Seifert
Jungfernstieg 7
06567 Bad Frankenhausen
Tel.: 034671/56 53 66
E-mail: pfarramt@kirche-bad-frankenhausen.de
Kantorat: Kantorin Laura Schildmann
Tel.: 034671/99 02 72
E-mail: laura.ulrich@gmx.de
Vorsitzender Kirchengemeinderat: Peter Zimmer
Tel.: 034671/7 73 92
Internetadresse: www.kirche-bad-frankenhausen.de
Besuchen Sie auch: www.strobel-orgel.de
Ev.-Luth. Superintendentur
Superintendent Kristóf Bálint
Kantor-Bischoff-Platz 8
06567 Bad Frankenhausen
Sekretariat: Frau Kerstin Schumann
Tel.: 034671/6 26 14
Fax: 034671/6 26 44
E-mail: buero@suptur-bad-frankenhausen.de
www.suptur-bad-frankenhausen.de

Kreisstelle für Diakonie
Allgemeine Sozial- und Lebensberatung in Bad Frankenhausen (Beratungsgespräche/Sozialberatung/Hilfe beim Umgang mit Behörden/ Mutter-Kind-Kuren/Familienerholung/Hausbesuche/Gruppenangebote/ Besuche/Gespräche/Hausbesuche können vereinbart werden. Ansprechpartner ist Michael Göpfert. Er ist erreichbar unter:

Handy	015158844982
Festnetz in Esperstedt	03 46 71/ 5 50 09
Festnetz in der Geschäftsstelle:	0 36 32/6 67 60 94
E-Mail	kds@dv-kyffhaeuser.de

Dezember

Monatsspruch:
„Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des HERRN geht auf über dir!“ *(Jes. 60, 1)*

Donnerstag, 20. Dezember
15:00 Uhr Treffpunkt Jungsenioren
Sonntag, 23. Dezember - 4. Advent
09:30 Uhr Musikalische Andacht im Gemeindesaal der Unterkirche
Montag, 24. Dezember - Heilig Abend
16:00 Uhr 1. Christvesper mit Krippenspiel in der Unterkirche
18:00 Uhr 2. Christvesper in der Unterkirche
Dienstag, 25. Dezember - Weihnachtsfest
17:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeindesaal der Unterkirche
Mittwoch, 26. Dezember - 2. Weihnachtstag
09:30 Uhr Gottesdienst im Gemeindesaal der Unterkirche
Montag, 31. Dezember - Silvester
17:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeindesaal der Unterkirche
Montag, 31. Dezember - Silvester
23:30 Uhr Orgelmusik zum Jahresausklang in der Unterkirche, anschließend Begrüßung des Neuen Jahres im Gemeindesaal der Unterkirche mit einem Glas Sekt gratis!
Dienstag, 01. Januar - Neujahr
17:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeindesaal der Unterkirche

Was wir Sie noch fragen wollten…

Wollen Sie Ihr Talent weiter nur in Ihrem Badezimmer raus lassen...??
... oder überlegen Sie schon länger, auch mal gemeinsam zu singen, haben sich aber nur noch nicht ganz dazu entschließen können?
Sie wollen „ganz nebenbei noch etwas für Ihr Wohlbefinden tun - haben aber keine Lust auf Sport?
Sie möchten geistig rege sein - haben aber keine Lust zum Lernen?
Sie möchten nicht alleine sein - fühlen sich aber in keinem Verein für sich gefunden!
Dann ist ein Chor genau das Richtige für Sie!
Denn das gemeinsame Singen stärkt Körper und Geist gleichermaßen, bringt Freude und der schönste „Nebeneffekt“: Man erfreut nicht nur sich selbst, sondern auch andere mit dem Gelernten!
Wir treffen uns jeden **Montag um 19.30 Uhr** in der **Unterkirche**.
Vorkenntnisse sind nicht nötig. Jeder ist willkommen, wir freuen uns auf Sie!
Entweder kommen Sie unverbindlich zum Reinschnuppern oder Sie rufen vorher an: Kantorin Laura Schildmann 03 46 71/ 99 02 72.
Sie meinen nicht singen zu können? Das haben einige von diesen Sängern vielleicht auch mal gedacht...

Aufführung der “Schöpfung” von Haydn, Unterkirche Bad Frankenhausen 2010

Posaunenchor: immer freitags von 18.30-19.15 Uhr Bläseranfänger in Oldisleben
Und freitags von 19.30-21.00 Uhr Posaunenchorprobe in Oldisleben
Wer gerne mitspielen möchte, ist herzlich willkommen. Bitte melden Sie sich vorher bei
Kantorin Laura Schildmann (034671/99 02 72)
Wer anderweitig gerne Musik machen möchte, kann sich gerne bei Kantorin Laura Schildmann melden. Ich freue mich über jeden, der mit sich (und seinem Instrument) das Gemeindeleben bereichern möchte.
Tel.: 034671/99 02 72

Kinder:
Christenlehre
Nachdem es in den vergangenen Jahren in unserer Kirchgemeinde keine Christenlehre mehr gab, wollen wir einen neuen Anfang machen. Der Familiengottesdienst zum Schulanfang am 2. September war der Start. Und nun laden wir alle Schulkinder der 1.-6. Klasse herzlich ein. Einmal in der Woche treffen wir uns für eine Stunde in der Unterkirche, hören die biblischen Geschichten, gehen auf Entdeckungsreise in unserer Kirche, singen, spielen, beten gemeinsam **immer dienstags** von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Konfirmanden
Der Konfirmandenunterricht für die 7. und 8. Klasse wird auch im kommenden Schuljahr ein gemeinsamer Unterricht mit den Konfirmanden aus dem Pfarramt Bendeleben sein - **einmal im Monat** jeweils an einem **Sonnabend-Vormittag** von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr.
Die Konfirmation 2013 ist am Sonntag Exaudi 12. Mai 2013.
Junge Gemeinde
Immer mittwochs 19:00 Uhr
Bei Rückfragen bitte im Pfarramt unter 034671/565366 anrufen!
Konfirmanden
Die Vorbereitung auf die Konfirmation erstreckt sich über zwei Jahre. Dabei treffen sich die Vorkonfirmanden und Konfirmanden in der Regel einmal im Monat an einem Sonnabendvormittag von 09:00-12:00 Uhr. Informationen erhalten Sie von Pfarrerin M. Seifert. (Tel. 034671/56 53 66) (Siehe oben)
Junge Gemeinde
Die Junge Gemeinde trifft sich in der Regel jeden Mittwoch, 19:00 Uhr abwechselnd in Esperstedt, Ichstedt oder Bad Frankenhausen. Genauere Informationen über Frau Pfarrerin Magdalena Seifert, Tel. 034671/56 53 66.
Treffpunkt **Jungsenioren** ist in der Regel am dritten Donnerstag im Monat, um 15:00 Uhr.
Nähere Informationen über Frau Gödicke (Tel. 034671/6 27 41)
Landeskirchliche Gemeinschaft
findet immer dienstags um 15:00 Uhr bei Familie Ernst, Erfurter-Str. 34 (Eingang Untergelgen) statt.
Gebetskreis
immer dienstags um 16:30 bei Familie Ernst, Erfurter-Str. 34 (Eingang Untergelgen)

Katholische Kirchgemeinde Maria Himmelfahrt

Filialgemeinde der Pfarrei Sömmerda
Weidengasse 19
06567 Bad Frankenhausen
Telefon: 034671/62019,
Telefax: 034671/62211
E-Mail:
badf@st-elisabeth-sondershausen.de
Homepage:
www.st-elisabeth-sondershausen.de
Pfarrer Johannes Preis
Weidengasse 19
06567 Bad Frankenhausen
Tel.: 034671/62019
Pfarrer Christian Bock
Weißenseer Straße 44
99610 Sömmerda
Tel.: 03634/3390

Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitag, 21. Dezember 2012
17.00 Uhr Abendmesse
Sonntag, 23. Dezember 2012 - 4. Adventssonntag
10.30 Uhr Heilige Messe
Montag, 24. Dezember 2012 - Heilig Abend
21.00 Uhr Christmette mit Krippenspiel
Dienstag, 25. Dezember 2012 - Weihnachten - Hochfest der Geburt des Herrn
10.30 Uhr Festhochamt
Mittwoch, 23. Dezember 2012 - Stephanus, 2. Weihnachtstag
10.30 Uhr Hochamt
Sonntag, 30. Dezember 2012 - Fest der Heiligen Familie
10.30 Uhr Heilige Messe
17.00 Uhr Vesper im Klosterturm Göllingen
Montag, 31. Dezember 2012 - Silvester
17.00 Uhr Jahresschlussandacht
Dienstag, 1. Januar 2013 - Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria
10.30 Uhr Festhochamt
Freitag, 4. Januar 2013
17.00 Uhr Abendmesse
Sonntag, 6. Januar 2013 - Erscheinung des Herrn
10.30 Uhr Heilige Messe
Dienstag, 8. Januar 2013
19.00 Uhr Sitzung des Filialgemeinderates Bad Frankenhausen
Donnerstag, 10. Januar 2013
19.00 Uhr Sitzung des Pfarrgemeinderates in Sömmerda
Freitag, 11. Januar 2013
17.00 Uhr Abendmesse
17.30 Uhr Dankeschönabend
Samstag, 12. Januar 2013
08.45 Uhr Religionsunterrichtstag
Sonntag, 13. Januar 2013 - Taufe des Herrn
10.30 Uhr Heilige Messe
Freitag, 18. Januar 2013
17.00 Uhr Abendmesse
Sonntag, 20. Januar 2013 - 2. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr Heilige Messe

Jeden Dienstag 19.00 Uhr Chorprobe in Bad Frankenhausen

Am **3. Advent**, dem 16. Dezember 2012, laden wir wieder herzlich zur **Senioren-Adventsfeier** ein. Wir beginnen um **14.00 Uhr** mit der Heiligen Messe und werden anschließend bei Kaffee und Kuchen sicher viele gute Begegnungen haben und Gespräche führen.
Bitte beachten Sie auch die Vermeldungen und Aushänge in unserem Schaukasten sowie im Internet unter www.st-elisabeth-sondershausen.de**, um sich über mögliche Änderungen oder weitere Gottesdienste und andere kirchliche Veranstaltungen in unserer Gemeinde zu informieren.**

Sternsinger aus der Kirchgemeinde Bad Frankenhausen klopfen an Türen

„Die Sternsinger kommen!“ heißt es wieder am 3. und 4. Januar in der Kirchgemeinde Bad Frankenhausen. Mit dem Kreidezeichen

20*C+M+B+13

bringen die Mädchen und Jungen in den Gewändern der Heiligen Drei Könige den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen in Bad Frankenhausen und den umliegenden Gemeinden und sammeln für Not leidende Kinder in aller Welt. **Wer den Besuch der Sternsinger wünscht, kann unter der Rufnummer 034671/565803 auf den Anrufbeantworter sprechen oder eine E-Mail an badf@st-elisabeth-sondershausen.de schicken.** (Wegen der Größe des Pfarrgebietes wäre es möglich, dass es die Sternsinger nicht schaffen, während der Aktion alle Haushalte zu besuchen.)
„Segen bringen, Segen sein. Für Gesundheit in Tansania und weltweit!“ heißt das Leitwort der 55. Aktion Dreikönigssingen, das aktuelle Beispielland ist Tansania. 1959 wurde die Aktion erstmals gestartet. Inzwischen ist das Dreikönigssingen die weltweit größte Solidaritätsaktion, bei der sich Kinder für Kinder in Not engagieren. Sie wird getragen vom Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ und vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ). Jährlich können mit den Mitteln aus der Aktion rund 2.200 Projekte für Not leidende Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa unterstützt werden.

Kulturinformationen

Beeindruckendes Abschlusskonzert

Mit dem Oratorium „Das jüngste Gericht“ von Dietrich Buxtehude ging am 24. November die Konzertreihe „Glanz und Pracht protestantischer Kirchenmusik an Unstrut und Kyffhäuser“ zu Ende.
Mehr als 100 Musikfreunde erlebten im Bildsaal des Panorama Museums zu Bad Frankenhausen dieses selten aufgeführte Werk, welches nicht zuletzt durch seine dramatischen Wechsel eine Sonderstellung in der Barockmusik einnimmt.
Der außergewöhnliche Aufführungsort ließ Musik und Malerei zu einer überraschenden Einheit verschmelzen und gestattete sowohl den Kunst- als auch den Musikinteressierten eine ungewöhnliche Sicht auf beide Werke.
Unter der kompetenten Leitung des Gewandhausorganisten Michael Schönheit meisterten die Merseburger Hofmusik, das Collegium Vocale Leipzig und die Solisten Johanna Winkel, Jana Reiner, Friederike Holzhausen und Gotthold Schwarz dieses komplexe und schwierige Werk auf brillante Art und Weise.
Zu den hohen Anforderungen, welche die Komposition an die Musiker stellte, kamen auch noch die durchaus schwierigen akustischen Verhältnisse des Aufführungsortes. Dass beides großartig bewältigt wurde, bewies der kräftige Applaus mit dem das Publikum die Künstler verabschiedete.
Es war dies die letzte von insgesamt 7 Veranstaltungen, die im Rahmen des Festivals zwischen Roßleben und Mühlhausen stattfanden. Welche Potenziale und Quellen musikalischer Bereicherung in unserer Region zu finden sind, konnte eindrucksvoll unter Beweis gestellt werden.
Ermöglicht wurde das Ganze u.a. durch die großzügige Förderung und Unterstützung des Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, das Thüringer Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur, die Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen, die Sparkassenversi-

cherung, die Sparkasse Unstrut-Hainich sowie die Kyffhäusersparkasse bzw. deren Kulturstiftungen.
Ein Dank gilt auch den Initiatoren, in erster Linie dem Organisten Denny Wilke und der Landtagsabgeordneten Gudrun Holbe sowie dem Schirmherrn, MdB Johannes Selle und natürlich allen beteiligten Musikern.

Täglich um 17 Uhr wird ein Fensterchen geöffnet

Die Adventszeit steht vor der Tür - und wie in jedem Jahr verwandelt sich das Theater Nordhausen in einen riesigen Adventskalender. Am 1. Dezember wird er von Intendant Lars Tietje offiziell eröffnet. Täglich um 17 Uhr - am 24.12. um 11 Uhr - öffnet dann der Theaterengel mit den großen und kleinen Besuchern eines der Fenster des Theaters auf der Seite zur Töpferstraße hin. Wer wohl an jedem Tag im Fenster zu sehen sein wird? Das bleibt eine Überraschung!
Traditionell ist an jedem Tag ein Fensterpate zu Gast. Eine Firma oder ein Verein präsentiert sich mit einem kurzen Programm den Besuchern. Weihnachtliche Musik, eine Geschichte oder ein Spiel sorgen für Abwechslung und adventliche Atmosphäre auf dem Theaterplatz.
Natürlich gibt es auch etwas zu gewinnen. Immer kurz vor 17 Uhr verteilt der Weihnachtsmann Lose. Die Preise stiftet der Fensterpate. Und wer häufiger beim Adventskalender zu Gast ist, sollte seine Lose gut aufbewahren. Denn wer zehn Lose von verschiedenen Tagen gesammelt hat, kann sie an der Theaterkasse gegen eine Theaterkarte eintauschen!
Schon in der ersten Woche warten viele interessante Fensterpaten auf zahlreiche Zuschauer. Es ist schon Tradition, dass der Chor der evangelischen Grundschule Nordhausen am 1. Dezember im Adventskalender auftritt und Adventslieder singt. Am Sonntag zeigen Schüler des Tanzstudio Radeva einen Ausschnitt aus ihrem Ballett „Aschenbrödel“, das am 9. Dezember im Haus der Kunst Sondershausen und am 16. und 27. Dezember im Theater Nordhausen in voller Länge zu erleben ist. Literarisch wird es am Montag, 3. Dezember, wenn Dietrich Rose, Inhaber des Nordhäuser Buchhaus Rose eine Weihnachtsgeschichte vorliest.
Am 4. Dezember ist erstmals die Nordthüringer Lebenshilfe als Fensterpate zugegen. Interessantes über den Alternativen Bärenpark Worbis gibt es am 5. Dezember zu erfahren. Am Nikolaustag, dem 6. Dezember, ist der Plasma Service Europe zu Gast im Adventskalender. Die Kreismusikschule wartet am 7. Dezember mit weihnachtlicher Musik auf.
Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Der Förderverein Theater Nordhausen e. V. bietet täglich Glühwein und Kinderpunsch an. Und frische Waffeln backt die Nordhäuser Tafel.
In diesem Jahr erhält der Theater-Adventskalender außerdem Gesellschaft vom Adventsmarkt der Stadt Nordhausen - eine tolle Gelegenheit, schöne adventliche Nachmittage auf dem Theaterplatz zu verbringen!

Veranstaltungen im Panorama Museum

Mit dem gelungenen skandinavischen Episodenfilm „Home for Christmas“ endete das diesjährige Kino- und Konzertprogramm und es bleibt an dieser Stelle nur noch allen Besuchern und Freunden unserer Veranstaltungen und Ausstellungen, die uns auch in den vergangenen Wochen und Monaten treu geblieben sind, danke zu sagen und eine schöne Advents- und Weihnachtszeit zu wünschen. Das Wetter scheint in diesem Jahr mitzuspielen und so zeigt sich der Schlachtberg im winterlichen Weiß.

Rechteinhaber: Fred Böhme / VG Bildkunst

Zeit für Rückblicke: 2012 zeigte sich unser Konzertprogramm deutlich verändert im Vergleich zu den Vorjahren. Grund dafür war das 25. Jubiläum der Vollendung des Panorama-Gemäldes durch Werner Tübke, was von der Museumsleitung zum Anlass genommen wurde, es auch stärker bei der Veranstaltungstätigkeit zu berücksichtigen. So kam es zu dieser bemerkenswerten Kooperation zwischen der Theater Nordhausen/Lohorchester GmbH, in deren Folge Jutta Ebnother ihr Ballett „Panorama-Tanz“ konzipierte und dessen letzte Aufführung vor der Kulisse des Panoramagemäldes nun am 12. Dezember stattfand. Diese Aufführungen waren ein großer Erfolg, waren sie doch zumeist ausverkauft. Doch sie waren nicht nur für die Techniker des Theaters - und das sollte ruhig auch mal an dieser Stelle erwähnt werden - sondern auch für eine Reihe von Panorama-Mitarbeitern eine ziemliche Herausforderung, galt es doch nach dem normalen Besucherverkehr an dem jeweiligen Abend den Bildsaal in einen Aufführungsort für eine Ballettaufführung zu verwandeln und danach wieder in seinen ursprünglichen Zustand zurückzuversetzen.
Neben dem sehr schönen Konzert von EMIRSIAN war es vor allem die norwegische Band MOUNT WASHINGTON, die mir bei den Einzelkonzerten stärker in Erinnerung geblieben ist. Eine absolute Ausnahmeveranstaltung war die Aufführung von Dietrich Buxtehudes „Jüngstes Gericht“ durch das Collegium Vocale Leipzig und die Merseburger Hofmusik unter der Leitung des Gewandhausorganisten Michael Schönheit im vergangenen Monat, denn mit dem kleinen Veranstaltungsetat, sind natürlich solche repräsentativen Konzerte nicht realisierbar. Außerdem ist meines Erachtens der Bildsaal mit seiner nicht ganz einfachen akustischen Situation für musikalische Darbietungen nur eingeschränkt nutzbar, erst recht bei Aufführungen klassischer Musik, die in der Regel auf elektroakustische Verstärkung verzichten muss. Natürlich soll in diesem Zusammenhang das sehr breit gefächerte musikalische Programm der diesjährigen Museumsnacht erwähnt werden, die erfreulich viele Gäste hatte, was nicht zuletzt der wunderbaren Sonderausstellung mit den Werken von Werner Tübkes Mitarbeitern und deren Anwesenheit an diesem Abend zu danken war. So fanden auch Besucher in unser Museum, die man hier sonst eher selten sieht und das ist schließlich auch Sinn der Sache. Das musikalische Spektrum reichte dieses Mal von deutschsprachigem Soul, über bretonische Folklore, Cover-Rock bis hin zu Deutschpop. Leider war das Podium der regionalen Talente durch die relativ kurzfristige Verschiebung des Museumsnachttermins (bedingt durch Veränderungen bei den Ausstellungseröffnungsterminen) etwas kleiner als erhofft. Das muss an anderer Stelle nachgeholt werden. 2013 bietet dafür sicher einige Gelegenheiten, jährt sich doch der Beginn der Kino- und Konzertreihe in unserem Hause zum 20. Mal.
Auch das Kinoprogramm 2012 hatte einige Leckerbissen zu bieten. Zu meinen Favoriten zählten „True Grit“, „Poll“, Lars von Triers Weltuntergangsszenario „Melancholia“, „Nowhere Boy“, die französische Komödie „Der Name der Leute“ wegen ihrer Witzeleien über die politische-Multikulti-Korrektheit, wegen seiner an Malerei erinnernden Bilder die jüngste „Jane Eyre“-Verfilmung und natürlich diese wunderbare Weihnachtsein-

stimmung mit „Home for Christmas“. In der Gunst des Publikums standen mit besonders vielen Besuchern die Filme „Another Year“, „True Grit“, „Dreiviertelmond“ und „Das Labyrinth der Wörter“.
Wie in den Vorjahren schon beteiligte sich das StuKi 76 auch 2012 an der Schulkinowoche von VISION KINO, deren Angebote von mehr als 600 Kindern genutzt wurden. Die begleitenden Pädagogen lobten wieder die gelungene Filmauswahl von VISION KINO, die das diesjährige Programm wie immer als eine Mischung aus Anspruch und gelungener populärer Unterhaltung für die jeweilige Zielgruppe konzipierte.
Das Programm für die erste Jahreshälfte nimmt momentan erste Konturen an. Sobald die Filmwahllisten vorliegen, geht es an die Auszählung. Auf dieser Grundlage wird dann das Filmprogramm 2013 gestaltet. Mitte Januar wird es dann voraussichtlich wieder starten. *Fred Böhme*

Weihnachten ist vorbei - wohin mit dem Baum????

Natürlich zum Frankenhisser „Knutfest“

Es ist in unserer Kurstadt zu einer schönen Tradition geworden gleich zu Beginn des neuen Jahres das „Knutfest“ zu feiern. So soll es auch wieder am 05.01.2013 sein.
Also Leute schnappt eure ausgedienten Weihnachtsbäume und kommt ab 16.30 Uhr zum Untergelgen. Dort brennt der Grill, Glühwein wird ausgeschenkt und im Kessel kocht ,ne leckere Suppe. Gegen 17.00 Uhr wird das hoffentlich große Feuer brennen. Auch für musikalische Umrahmung der Veranstaltung ist gesorgt.
Es lädt ein der Feuerwehrverein Bad Frankenhausen!

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Bad Frankenhausen

Unterkirche bis 6. Januar 2013 (Epiphanias) jeweils 30 Minuten vor und nach jeder Veranstaltung bzw. Gottesdienst

AUSSTELLUNG:

KRIPPENBAU UND SCHNITZHANDWERK
Krippenbau: Heiko Strohscheer, Bad Frankenhausen
Schnitzhandwerk: Peter Endig, Jena

Die Geburt Christi bildlich und räumlich mit einer Krippe darzustellen ist ein alter Brauch und wird über Generationen hinweg in vielen Familien gepflegt.
Die Krippen wurden meist selbst gefertigt und fantasievoll gestaltet. So entstanden ganz individuelle kleine Kunstwerke.
Diese schöne Tradition greifen Heiko Strohscheer und Peter Endig auf und wünschen eine schöne besinnliche Vorweihnachtszeit.
Die Wurzelkrippe, der Holzstall, der Viehstall mit Heuschober oder eine kleine Stallkrippe kann nach der Ausstellung auch käuflich erworben werden. Ein Teilbetrag der Einnahmen wird als Spende für die Restaurierung der Großen-Strobel-Orgel in der Unterkirche in Bad Frankenhausen zur Verfügung gestellt.

Multivisionsshow „Irland - Zauber der Insel“

Leinwanderlebnis der besonderen Art

Klippen von Moher (Copyright: Roland Kock 2011)

Eine Reise mit traumhaften Bildern und wunderschöner Filmmusik erleben die Besucher demnächst in Bad Frankenhausen. Der weitgereiste Fotojournalist Roland Kock präsentiert die atemberaubenden Landschaften Irlands auf der Großbildleinwand. Über viele Monate er mit der Kamera unterwegs, um die einmaligen Naturwunder der grünen Insel zu fotografieren. In seiner neuen Multivisionsshow gibt es zusätzlich viele wertvolle Reisetipps aus erster Hand. Das Leinwanderlebnis “Irland - Zauber der Insel“ wird am Freitag, d. 15.02.2013 um 19.30 Uhr im Festsaal des Schlosses Bad Frankenhausen gezeigt. Karten können ab sofort unter der kostenlosen Telefonnummer 0800-2224242 reserviert werden.
Veranstalter

11. Sangerhäuser Rosenball 2013

Kartenvorverkauf hat begonnen

Die Vorbereitungen der Rosenstadt Sangerhausen GmbH für die Jubiläumsausgabe des Sangerhäuser Rosenballs am 4. Mai in der Mammuthalle laufen auf vollen Touren.
Der aus TV und Radio bekannte Moderator Andreas Mann präsentiert spektakuläre Show-Acts.
Lex & Alina verbreiten mit ihrer Quick Change Show einen Hauch von Las Vegas. Mit ihrem magischen Modecocktail aus 14 Quick-Change Effekten faszinierten Sie schon das Publikum in den wichtigsten europäischen Metropolen. Für ihre Showgarderobe wird Haute Couture namhafter französischer Designer verarbeitet. Als einzige Frau der Welt beherrscht Alina den blitzschnellen Kostümwechsel im gefesselten Zustand in einer Sekunde.
Frauenpower und musikalische Erotik der besonderen Art erleben die Ballgäste bei der bis ins Detail ausgefeilten leidenschaftlichen Bühnenshow der Solo-Saxophonistin Kathrin Eipert.
Die international bekannte Valendras-Showband, lässt mit ihrem Spitzenprogramm an Latein- und Standard-Tänzen, Welthits, Oldies und Evergreens keine musikalischen Wünsche offen.
Als Schirmherrin des Balls konnte erneut die Ministerin für Wissenschaft und Wirtschaft des Landes Sachsen-Anhalt Frau Prof.Dr. Birgitta Wolff gewonnen werden.
Kulinarischer Glanzpunkt des 11. Sangerhäuser Rosenballs wird das festliche Gala-Buffet mit erlesenen Delikatessen aus aller Welt sein.
Höhepunkte des 11. Sangerhäuser Rosenballs sind die Krönung der Rosenprinzessin Saskia I. zur Sangerhäuser Rosenkönigin und die Krönung der 2. Sangerhäuser Rosenprinzessin.
Noch sind Karten für den mit kulturellen und lukullischen Glanzlichtern gespickten Abend in der Tourist-Information Sangerhausen, Markt 18, Tel. 03464 19433 zum Preis von 89 € erhältlich.

Aus Vereinen und Verbänden

Benefizveranstaltung zu Gunsten „Der Schiefe Turm von Bad Frankenhausen“

Hähnchengrill Willy Krause mit Benefizaktion am 22.12.2012

Am Samstag, 22.12.2012 präsentiert sich die Firma Hähnchengrill Willy Krause auf dem Marktplatz, um einen wichtigen Beitrag im Rahmen der Aktivitäten zur Rettung des Schiefen Turmes zu leisten.
In der Zeit von 10.00 bis 13.00 Uhr bietet Herr Krause mit seinem Team Brathähnchen und Grillhaxen im Gesamtwarenwert von 1000 € an.
Die Einwohner und Gäste haben die Möglichkeit, sich die leckeren Hähnchen und Haxen entweder direkt auf den Markt schmecken zu lassen oder können sie mit nach Hause nehmen.
Das Besondere dieser Aktion besteht darin, dass die Bürger und die Hähnchen und Haxen kostenlos erwerben, aber mit einer Spende die Aktion zugunsten des Schiefen Turmes unterstützen können und somit ihre Verbundenheit mit dem Wahrzeichen unserer Kurstadt zum Ausdruck zu bringen.
Eine prima Idee von Herrn Krause, die sicher eine große Resonanz in der Bevölkerung und bei unseren Gästen finden dürfte und ein großes Dankeschön verdient.
Unterstützt wird Herr Krause dabei vom Förderverein Oberkirche, der sich mit einem Pavillon und Stehtischen präsentieren wird. Dort haben die Bürger und Gäste die Möglichkeit, sich vor Ort über den aktuellen Stand der Aktivitäten zur Rettung des Schiefen Turmes zu informieren.
Also dann bis zum 22.12.2012!

Kein Nikolaus, trotzdem: Überraschung! Überraschung…

Mittwoch, 14.11.12. Am Ende der Chorprobe die Mitteilung: „Nächste Woche beginnen wir schon 18.00 Uhr. Bitte den orangefarbenen Schal umlegen.“ - „Wozu das?“ - „Überraschung…“ - Nächste Probe. Alle saßen pünktlich, orangeumhalst und erwartungsvoll auf ihren Plätzen. Annelie Ihling (Vereinsvorsitzende) kam gleich zur Sache: „Wir haben einen Sponsor!!! Es ist - Herr Bätzoldt mit seiner Firma: Garten-und Landschaftsbau. Herr Bätzoldt wird unsere Arbeit jährlich finanziell unterstützen. (Beifall) Hier nun das erste Sachgeschenk.“ Magarete Wisotzky (Chorleiterin) entfernte- betont langsam- die Plastehülle. Ein Knopfdruck. Schnappartig öffnete sich ein sonnengelber Schirm mit dem farbigen Firmenlogo unseres Sponsors sowie - lilafarben - einem Notenschlüssel und die Aufschrift: Frankenhäuser Frauenchor. „Oh! Ah! Schick! Toll! Schön!“ Herr Bätzoldt hörte die Ausrufe und das Klatschen nicht; er musste leider sein Kommen kurzfristig absagen. Deshalb wurden gleich mehrere Fotos geschossen. Wir sagen hier nicht nur öffentlich: „Ganz herzlichen Dank, Herr Bätzoldt“, sondern werden auch eine Seite für die Betriebs-Dokumentations-Mappe gestalten und diese unserem Sponsor in würdiger Form übergeben. Wann? - Überraschung…
Frankenhäuser Frauenchor
Ritta Landes

Konzert der „Frankenhäuser Heimatsänger“

Am 21.11.2012 fand in der Reha-Klinik Bad Frankenhausen ein Konzert der „Frankenhäuser Heimatsänger“ statt.
Zu dieser Zeit weilte ich als Gast in der Stadt und hatte somit die Gelegenheit, dieses Konzert zu besuchen.
Von dem niveauvollen, umfang- und abwechslungsreichen Programm sowie dem Wohlklang dieses Chores war ich sehr beeindruckt.
Es wurden besinnliche, aber auch moderne und vorweihnachtliche Lieder dargeboten.
Zum Teil wurden sie von der Chorleiterin, Frau Napierala, am Klavier begleitet, was natürlich großen Anklang fand.
Mehrere Lieder, u. a. das „Ave Maria“, „Die Rose“ oder „Über sieben Brücken musst du gehn“, berührten mich besonders, sowohl vom Text, der Melodie und der künstlerischen Interpretation.
Insgesamt wurden 24 Lieder gesungen und zwischendurch einige Gedichte von der Chorleiterin vorgetragen.
Mit nachhaltigem Beifall wurde der Chor für dieses schöne Konzert belohnt.
Ich danke den „Frankenhäuser Heimatsängern“ und vielleicht habe ich bei meinem nächsten Besuch in der Kurstadt wieder Glück, einem Konzert dieses Chores beizuwohnen.

Das Team der Diakonie Sozialstation Bad Frankenhausen/Sondershausen bedankt sich herzlich bei seinen Patienten/Angehörigen sowie allen Kooperationspartnern für die gute Zusammenarbeit, die Treue und das entgegengebrachte Vertrauen.

Wir wünschen allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und ein glückliches neues Jahr.

21. Preisskat
des SV 58 Esperstedt

Donnerstag, 27. Dezember 2012
13.00 Uhr
Auf dem Saal des Bürgerhauses
in **Esperstedt**

Genau das Richtige nach der Ruhe der Feiertage!

Für Speisen und Getränke wird gesorgt.

VSG 70 Bad Frankenhausen:

Der Vorstand der VSG 70 Bad Frankenhausen möchte sich auf diesem Weg ganz herzlich bei allen Sponsoren, Mitgliedern, Übungsleitern, Schiedsrichtern und allen ehrenamtlich tätigen Sportfreundinnen und Sportfreunden sowie unseren Fans für die im Jahr 2012 geleistete Arbeit bedanken.
Gleichzeitig wünscht sich der Vorstand, dass die Zusammenarbeit auch im Jahr 2013 wieder so gut läuft, um die vor uns liegenden Aufgaben zur Förderung des Breitensports in hoher Qualität erfüllen zu können.

Wir wünschen allen einen frohes, gesegnetes Weihnachtsfest und einen erfolgreichen Start ins Jahr 2013.

K. Günther
Vorsitzender der VSG 70 Bad Frankenhausen e. V.

Mit „alten Sachen“ - Freude machen

Das kennt doch jeder: der noch fast nagelneue Pullover ist dem Kind zu klein geworden, dem Papa ist die Hose zu eng oder mit dem ferngesteuerten Auto wird nicht mehr gespielt und zum Wegwerfen ist einfach alles zu schade!
Aus diesem Grund entstand die Idee auf Basaren solche Sachen zum günstigen Preis weiterzugeben.
9 Frankenhäuser Familien organisierten ehrenamtlich in diesem Jahr fünf gut besuchte Basare (3 Kindersachen-Basare, 1 Spielzeug-Basar und 1 Erwachsenen-Basar) und spendeten einen Teil des Erlöses an die drei Frankenhäuser Kindertagesstätten.
Die offizielle Spendenübergabe fand am 29.11.2012 um 16.00 Uhr in gemütlicher Atmosphäre in den Räumlichkeiten des Internationalen Bildungs- und Sozialwerk e.V. statt. Dabei waren die 3 Leiterinnen der Kindertagesstätten anwesend: Kindervilla (Frau Milde), Sonnenschein (Frau Henße), Wippergärtchen (Frau Frenzel). Und auch der Bürgermeister Matthias Strejc konnte zu diesem schönen Höhepunkt begrüßt werden. Jede Kindertagesstätte erhielt einen Scheck jeweils im Wert von 200,00 €. Die Freude darüber war natürlich riesig groß und sofort fielen viele Wünsche ein, die dadurch verwirklicht werden können.
Unser Dank geht an alle, die uns bei den Basaren unterstützen wie die Begegnungsstätte Volkssolidarität in Bad Frankenhausen, Adel-Media.de in Stotternheim, Blumencenter Iris Hartwig in Udersleben und dem Internationalem Bildungs- und Sozialwerk e. V. in Bad Frankenhausen.
Unsere Basare sollen im nächsten Jahr weitergehen und wir würden uns freuen, wenn wir auch 2013 auf tatkräftige Unterstützung hoffen können.
Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2013!
Benny Schulz im Namen der Basar-Crew Bad Frankenhausen

Dank an die Gästeführer

Es ist zu einer schönen Tradition geworden, dass der Tourismusverband Kyffhäuser (TVK) die Frankenhäuser GästeführerInnen am Ende des Jahres zu einer Auswertung einlädt. So trafen sich am vergangenen Dienstagabend die Stadtführerinnen Bärbel Köllen, Petra Ludwig, Karin Thiele und Petra Wäldchen sowie der Wander- und Radwanderguide Ralf Setzepfandt in gemütlicher Runde im Anger 14 und nahmen den Dank sowohl vom TVK-Geschäftsführer Herbert Knischka als auch vom Bürgermeister Matthias Strejc für ihren Einsatz im Jahr 2012 entgegen.
Den Bürgermeister hatte Barbara Dittmar, die die Stadtführungen für den TVK organisiert und managt, auch deshalb eingeladen, um die Gästeführer aus erster Hand über die geplanten Investitionen der Stadt Bad Frankenhausen in den nächsten 2 Jahren zu informieren. Die Stadtführerinnen waren vor allem am Solewasser-Vitalpark, dem Hausmannsturm und natürlich am Schiefen Turm von Bad Frankenhausen interessiert und konnten hierzu ihre Fragen loswerden.

Nachdem Herr Knischka in seinen Dankesworten noch einmal die Bedeutung qualitativ hochwertiger Gästeführungen für das Image einer Stadt hervorgehoben hatte - er bezeichnete Gästeführer als Botschafter einer Region - widmete sich Frau Dittmar der statistischen Auswertung. Mit insgesamt 148 Stadtführungen, 63 öffentliche und 85 Gruppen lagen die Zahlen nur minimal unter dem des Vorjahres. Hinzu kamen 8 geführte Wanderungen und 16 geführte Radtouren. Auch die wöchentlichen Vorträge in der Reha-Klinik werden übrigens durch den TVK abgesichert.
Aber auch über die Probleme wurde diskutiert. So können fremdsprachige Stadtführungen mit Ausnahme von Polnisch (durch Frau Dittmar) derzeit nicht abgesichert werden. Hier wird man deshalb auch über technische Lösungen nachdenken.
Ein weiteres wird sich womöglich aber bald klären: Sowohl Frau Margit Uthleb, aktiv in verschiedenen Vereinen der Stadt, als auch Frau Susan Reich, Auszubildende beim TVK sind bereit, die Reihen der Gästeführerinnen künftig zu schließen. Weitere Interessenten können sich aber jederzeit in der Tourist-Info melden.

Volkssolidarität Artern e. V.

Poststraße 10, 06567 Bad Frankenhausen,
Telefon: (034671 62249) Telefax: (03466) 324939

Auf zur 2012-2013 Silvesterparty

in die Begegnungsstätte Bad Frankenhausen
am Freitag, 28.12.2012
um 14.00 Uhr

Für das leibliche Wohl sorgt das Team der Begegnungsstätte!

Musik DJ Hugo
Unkostenbeitrag: 7,00 Euro

Volkssolidarität Artern e. V.

Poststraße 10, 06567 Bad Frankenhausen,
Telefon: (034671 62249) Telefax: (03466) 324939

Sehr geehrte Mitglieder der Volkssolidarität, Senioren, Sponsoren und Geschäftspartner,

der Kreisverband der Volkssolidarität Artern e. V. bedankt sich bei allen Mitgliedern, Senioren, Betreuten, Sponsoren und Geschäftspartnern ganz herzlich für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.

Für das kommende Weihnachtsfest und den Jahreswechsel wünschen wir Ihnen und Ihren Familienangehörigen ein paar besinnliche Stunden und für das Jahr 2013 viel Gesundheit, Glück und persönliches Wohlergehen.

Saxe
Geschäftsführerin

Gewerbeverein Bad Frankenhausen

Am 21. November 2012 fand die 1. öffentliche Sitzung des Gewerbevereins Bad Frankenhausen statt.
Themen der Sitzung waren:
1. Fliederfest 2013
2. Frankenhäuser Franken
3. 2. Stammtisch

Da die öffentliche Sitzung bei allen Teilnehmern auf großes Interesse gestoßen ist wird bereits im Januar eine weitere öffentliche Sitzung stattfinden.

Der Gewerbeverein Bad Frankenhausen e.V. wünscht allen Mitgliedern, Gewerbetreibenden und Bürgern der Kurstadt Bad Frankenhausen ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie einen gutes Start in das neue Jahr 2013.

Bereits im 1. Quartal 2013 findet am 16. Januar 2013 die 2. Öffentliche Sitzung des Vereins statt. Außerdem freuen wir uns am 16. März 2013 den 2. Stammtisch mit dem Thema „Social Media“ ausrichten zu können.
Weitere Infos hierzu folgen.

Ihr Gewerbeverein Bad Frankenhausen e.V.

Verein der Freunde und Förderer der Stadt- und Kurbibliothek Bad Frankenhausen. e.V.

Am 06.12.2012 lud der Verein der Freunde und Förderer der Stadt- und Kurbibliothek Bad Frankenhausen e.V. zur alljährlichen Weihnachtsfeier ein. Neben einem leckeren Plätzchenangebot und heißem Glühwein wurden auch Geschichten rund um das Weihnachtsfest kredenzt. Dabei reichte die literarische Bandbreite von Katzengeschichten über den weihnachtlichen Kaninchenbraten bis hin zu den sich rentierenden Rentieren. Mal besinnlich in der Geschichte vom armen Bauernjungen, der den reich vom Nikolaus beschenkten Müllerssohn beneidete, aber auch heiter mit Witzchen zum Fest. Der gestresste Aushilfsweihnachtsmann durfte aber auch nicht fehlen und mit dem finalen Wettbewerb um die intensivste Weihnachtsaußenbeleuchtung wurde der Reigen geschlossen. Zu Beginn des Abends wurde das Veranstaltungsprogramm für 2013 vorgeschlagen. Es enthält wieder die traditionelle Sommerbowle, die „Geschenkte Stunde“ und den Weltgeschichten-Tag mit dem Thema „Glück und Schicksal“. Weiterhin ist ein Abend zur Geschichte der Moritat in der Literatur mit einem Drehorgelspieler im Januar geplant. Im Februar soll es einem Abend lang kriminell zugehen und im September werden Autoren vorgestellt, die unter fremdem Namen Weltliteratur schrieben. Weitere Veranstaltungen werden in der Mitgliederversammlung des Vereins am 24.01.2013 vorgestellt.
Norbert Bagschik
Vorsitzender des Vereins

Sportinformationen

Fussball-Kreisoberliga: 15. Spieltag

Trotz Unterzahl erfolgreicher Jahresausklang

SV Blau-Weiß 91 Bad Frankenhausen - LSG Aufbau Sundhausen 1:0 (0:0)
von Christian Seeber
Im letzten Punktspiel dieses Kalenderjahres zeigten die Blauweißen unter der Leitung eines „alten Bekannten“ an der Seitenlinie - Andreas Ehrhardt, unterstützt von Maik Piesche, vertrat den bereits urlaubenden Trainer Steve Göhring - erneut eine starke Leistung und siegten trotz Personalmangels und später gar in Unterzahl hochverdient gegen die als auswärtsstark geltenden Sundhäuser. Nur die mangelnde Effektivität bei der Chancenverwertung verhinderte einen deutlich höheren Sieg.
140 zahlende Zuschauer trotzten den winterlichen Temperaturen und sie wurden für ihr Kommen belohnt. Schon früh entwickelte sich eine intensiv geführte Partie, die sich in den Anfangsminuten allerdings nur zwischen den beiden Strafräumen abspielte. Doch dann entwickelte sich ein sehr einseitiges Spiel, als die Platzherren nach zirka zehn Minuten die Initiative übernahmen und den Gegner beherrschten. Der Tabellenprimus spielte hierbei clever. Taktisch gut eingestellt wählte man einen Matchplan aus einer kompakten Defensive heraus, wohlwissend um die Offensivqualitäten der Gäste, die mit C. Kühlewind (13 Tore) und den Oberliga erfahrenen T. Klaus (12) die beiden Top-Torjäger der Liga in ihren Reihen haben. So stand die auf Grund des krankheits- u. verletzungsbedingten Fehlens etlicher Stammkräfte umformierte Defensive der Gastgeber dennoch sehr sicher und ließ in den gesamten 90 Minuten kaum Chancen der Sundhäuser zu. Auch der Offensivmotor der Blauweißen war recht früh auf Betriebstemperatur. Erste Zeugnis davon war ein klasse Spielzug über den linken Flügel, als nach schönem Zusammenspiel mit Enrico Illiger Erik Pawelski den Ball in den 5m-Raum passte, wo Janek Zeidler diesen Hochkaräter kläglich vergab, als er das Kunststück fertig brachte, den Ball unbedrängt aus Nahdistanz über das Gehäuse zu bugsieren (12“). Nach Vorlage von E. Pawelski zwang E. Illiger mit seinem satten Flachschuss aus 15m Gäste-Keeper D. Lungershausen zur Glanztat (17“), Pawelski zielte eine Minute später aus 10m leider etwas zu ungenau (18“). Danach versuchte sich Marcus Bödger, doch sein sehenswerter Schuss aus 18m senkte sich einen Tick zu spät und strich so ganz knapp über den Querbalken (21“). Die Kurstädter spielten weiter druckvoll und offenbarten so weitere Schwächen der Gäste-Defensive. So konnten die Gäste auch den gut von E. Pawelski freigespielten Tim Kroll nicht bremsen, als dieser aus 20m knapp verzog (28“). Danach fand Marcus Bödger´s Freistoß den auffällig agierenden E. Pawelski als Abnehmer, der jedoch aus nur 3m am glänzend reagierenden Lungershausen scheiterte (32“). Auch gegen T. Kroll siegte Lungershausen im Nachfassen (33“), bevor die Gäste zu ihren einzigen beiden Torchancen in diesem Spiel kamen. Einen gut getretenen Freistoß von C. Kühlewind klärte aber Blauweiß-Kapitän Christian Schlegel souverän (35“) und nach einem Konter musste Daniel Hinsche vor dem einschussbereiten C. Siebert im Strafraum klären (36“). Doch postwendend zeigten die Blauweißen gleich wieder wer hier Herr im Haus war, als Tim Kroll etwas Pech hatte, als sein gefühlvoller Freistoß an den Querbalken prallte (38“) und Alexander Erler von halbrechts aus 17m am langen Pfosten vorbei verzog (44“). So ging es mit einem torlosen Remis in die Kabinen, was den Spielverlauf nicht widerspiegelte, die Gastgeber hätten bereits deutlich führen müssen.
Im zweiten Durchgang präsentierte sich ein ähnliches Bild, die Sundhäuser zeigten sich in ihrer Abwehr anfällig, während die Verteidigung der Blauweißen stabil stand und keine weiteren Gelegenheiten zuließ. J. Zeidler setzte das erste Achtungszeichen in der zweiten Hälfte, als sein Schuss von der Sechzehnergrenze nur knapp über Sundhausens Tor strich (49“). Der starke Stefan Rüdiger, sein Partner in der Innenverteidigung Tobias Bienias stand ihm in nichts nach, spielte dann den sich immer mehr in die Offensive gelungen einschaltenden Daniel Hinsche sensationell mit einem Traumpass frei. Doch als dieser in den Strafraum zog, stoppte ihn plötzlich der unverständliche Abseitspfiff in aussichtsreicher Position, wohl eine klare Fehlentscheidung vom Schiedsrichtergespann (53“). Nur zwei Minuten später hatte E. Illiger die Führung auf

dem Fuß, doch er fand seinen Meister in D. Lungershausen (55“). Wieder war es dann der besonders im zweiten Durchgang auftrumpfende D. Hinsche, der mit seiner Maßflanke E. Pawelski im Strafraum bediente, der in Top-Position knapp verfehlte (56“). Kurz darauf bediente S. Rüdiger dann D. Hinsche, dessen Geschoss aus halblinker Position haarscharf über das Gäste-Tor flog (59“). In der Folge wurde es trotz der kalten Temperaturen hitzig. Erik Pawelski wurde berechtigt mit glatt Rot vorzeitig duschen geschickt, allerdings wurde hier nur dessen Revanchefoul geahndet (62“), das vorangegangene Nachtreten eines Gästespielers wurde schlicht übersehen und blieb somit ungesühnt (62“). Fortan mussten die Blauweißen in Unterzahl die Partie bestreiten, zeigten sich aber davon nicht geschockt. Selbst als Schiedsrichter Jens Rodler (Wenigenehrich) nach Foulspiel an Christian Schlegel den Blauweißen einen glasklaren Elfmeter verwehrte, hielten sich die Hausherren nicht lange mit lamentieren auf und behielten kühlen Kopf (66“). Zuvor hatte sich T. Kroll weiter warm geschossen, als er per Freistoß Lungershausen prüfte (64“). Wieder war es dann T. Kroll, der mit seinem Schuss in den Winkel Gefahr herauf beschwor, doch Lungershausen parierte prächtig und klärte zur Ecke (72“). Doch dann war es soweit und die längst überfällige Führung sollte fallen. Eine Flanke von D. Hinsche verwertete Youngster Tim Kroll aus Nahdistanz per Volleyabnahme unhaltbar zum 1:0 (74“). Auch in den Schlußminuten blieb der Tabellenführer trotz Unterzahl die deutlich spielbestimmende Mannschaft, ohne dabei hinten was anbrennen zu lassen. So hätte T. Kroll fast sein zweites Tor in diesem Spiel nach Zuspiel von E. Illiger gemacht, doch er scheiterte an Lungershausens starker Fußabwehr (85“). Da auch E. Illiger mit seinem Kopfball das Ziel knapp verfehlte, blieb es beim knappen, aber hochverdienten Erfolg der Blauweißen aus der Kurstadt in diesem letzten Punktspiel des Jahres 2012.
Mit der bisherigen Saisonbilanz von 12 Siegen, einem Remis bei 2 Niederlagen aus 15 Spielen und einem Torverhältnis von 38:15 Toren haben die Blauweißen ihr Saisonziel Klassenerhalt wohl endgültig in trockene Tücher gebracht!

Tore:
1:0 Tim Kroll (74“)
Aufstellung SV Blau-Weiß 91 Bad Frankenhausen:
M. Wachlin, A. Erler, T. Bienias, S. Rüdiger, D. Hinsche, M. Bödger, T. Kroll, C. Schlegel (MK), J. Zeidler (76“ M. Reinhardt), E. Illiger & E. Pawelski
weiter im Kader: M. Piesche & M. Hartwig
Zuschauer: 140

Christian Seeber (SV BW 91 Bad Frankenhausen)

Wissenswertes

Brustkrebs-Früherkennungsprogramm `Mammographie-Screening` mit Mammobil erstmals in Bad Frankenhausen

Bad Frankenhausen, den 12.12.2012
Das qualitätsgesicherte Programm zur Früherkennung von Brustkrebs wird allen Frauen bundesweit zwischen 50-69 Jahren angeboten. Brustkrebs ist in Deutschland die häufigste Krebsart bei Frauen. Mindestens jede zehnte Frau erkrankt im Laufe ihres Lebens daran, die meisten nach dem 50. Lebensjahr.
Am Thüringer Brustkrebs-Früherkennungs-Programm teilnehmen können **alle Frauen zwischen 50 und 69 Jahren**, die ihren ersten Wohnsitz in Thüringen gemeldet haben. Jede Frau erhält automatisch eine **persönliche Einladung per Post** mit einem Terminvorschlag zur Mammographie, einer Röntgenuntersuchung der Brust**.** Die Kosten der Untersuchung werden **von allen gesetzlichen und privaten Krankenkassen übernommen.**
Die Brustkrebs-Früherkennung ist natürlich **keine einmalige Aktion**, sondern entfaltet den grössten Effekt dann, wenn die teilnahmeberechtigten Frauen zusätzlich zur frauenärztlichen Krebsvorsorge regelmässig **alle zwei Jahre auf Einladung zum Mammographie-Screening** gehen. Den meisten Frauen ist das Mammographie-Screening noch von der ersten Einladungsrunde im Frühjahr 2010 vertraut, die Bad Frankenhäuser Frauen und umliegende Orte wurden damals jedoch in das Mammobil nach Artern eingeladen. Jetzt und zukünftig macht das **Mammobil jedoch auch in Bad Frankenhausen** selbst Halt.
Ab dem 28. Januar wird das **Mammobil für 4 Wochen auf dem Markt in Bad Frankenhausen** stehen.
Einladungen hierfür gehen derzeit den teilnahmeberechtigten Frauen der **Postleitzahlen 06567 (Bad Frankenhausen) und 06578 (Oldisleben) automatisch per Post nach Hause** zu. Mithilfe der dort angegebenen Hotline können Terminänderungen vereinbart werden.
Näheres können Sie unter **www.Screening-Thueringen-NordWest.de** erfahren oder unter Hotline: **03643/742800**

Impressum

Amtsblatt der Kur- und Erholungsstadt Bad Frankenhausen
Herausgeber: Stadt Bad Frankenhausen
Verlag und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Reinhard Lemp
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Peter Möbius
Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.
Verlagsleiter: Mirko Reise
Erscheinungsweise: 14täglich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.